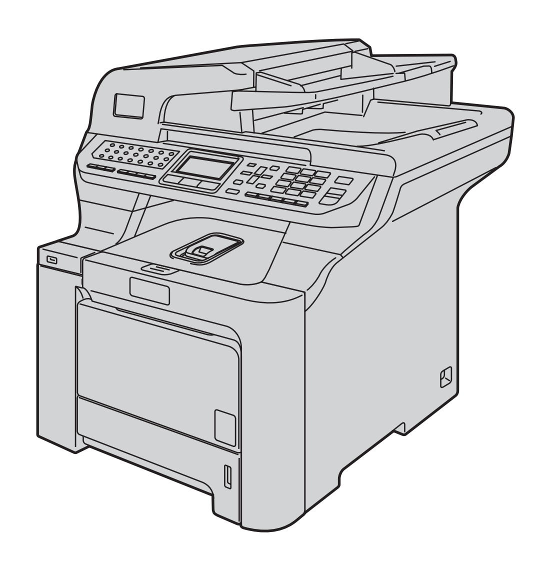


Installationsanleitung

MFC-9840CDW



Vor der Verwendung muss das Gerät richtig eingerichtet und die Software installiert werden. Bitte lesen Sie diese Installationsanleitung und führen Sie die Schritte wie beschrieben aus, um das Gerät, die Software und die Treiber richtig zu installieren.

Schritt 1

Inbetriebnahme des Gerätes



Schritt 2

Treiber und Software installieren

Installation abgeschlossen!

Bewahren Sie die Installationsanleitung, das Benutzerhandbuch und die mitgelieferte CD-ROM griffbereit auf, damit Sie jederzeit schnell alle Informationen und Dokumentationen nutzen können.



Version B

GER/AUS/SWI-GER

Verwendete Symbole und Formatierungen

Warnung	Vorsicht	Nicht möglich
Warnungen, die beachtet werden müssen, um Verletzungen zu vermeiden.	Vorsichtsmaßnahmen, die beachtet werden müssen, um Schäden am Gerät oder an anderen Gegenständen zu vermeiden.	Geräte und Verwendungsweisen, die nicht kompatibel mit Ihrem Gerät sind.
Hinweis	Benutzerhandbuch, Software-Handbuch oder Netzwerkhandbuch	
Hinweise, wie auf eine bestimmte Situation reagiert werden sollte, und hilfreiche Tipps zur beschriebenen Funktion.	Verweise auf das Benutzerhandbuch, Software-Handbuch oder Netzwerkhandbuch, das Sie auf der beiliegenden CD-ROM finden.	

Allgemeines

Schritt 1 – Inbetriebnahme des Gerätes

Schritt 2 – Treiber und Software installieren

Windows®

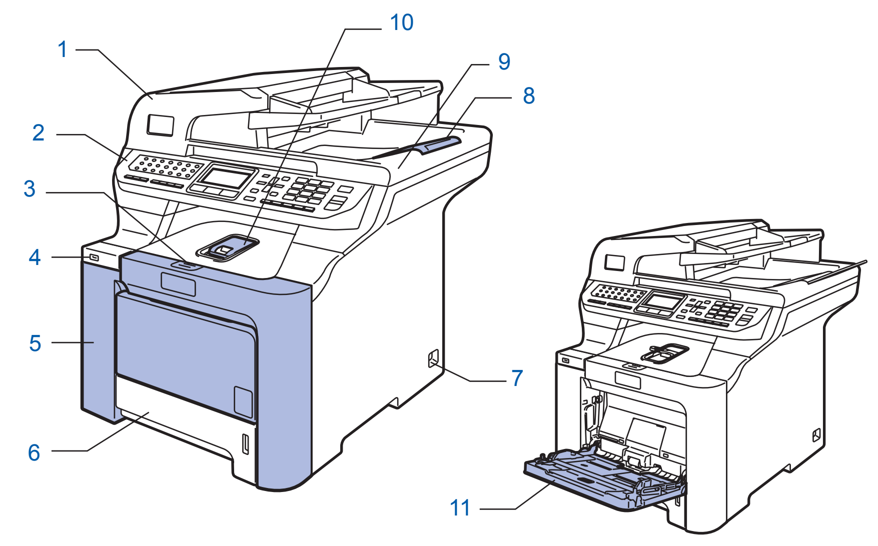
Macintosh®

Für Netzwerkbenutzer

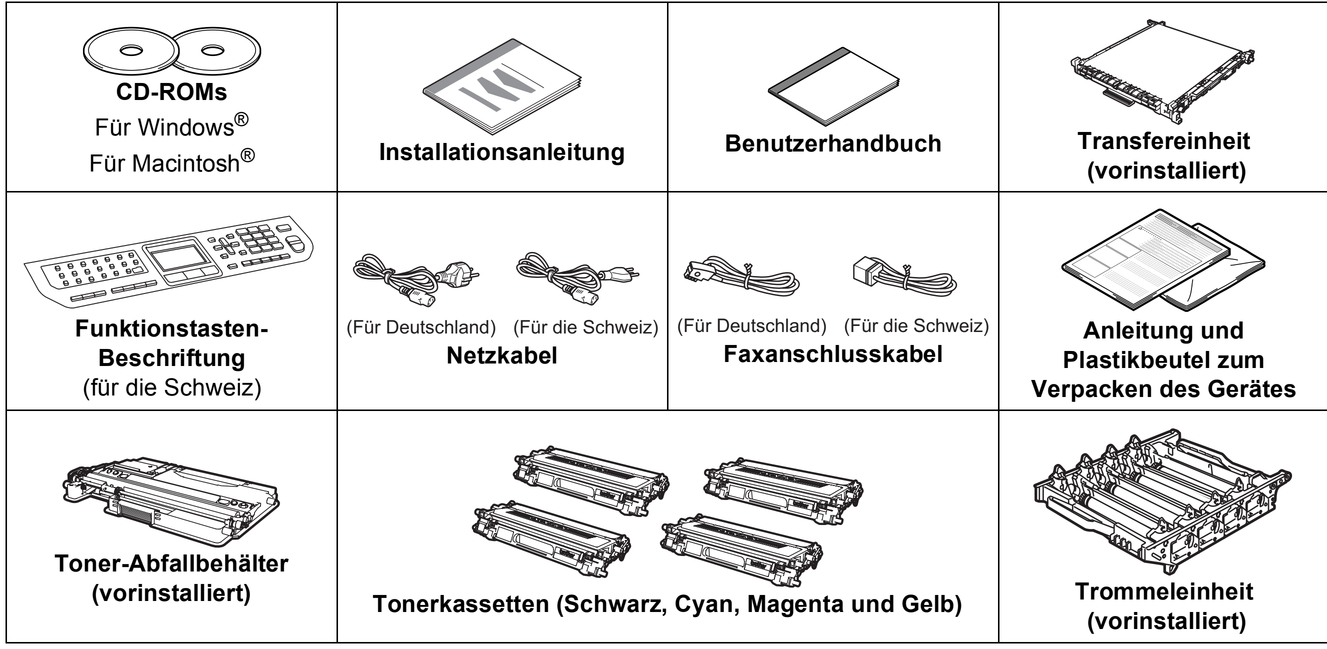
Zubehör und Verbrauchsmaterialen

Lieferumfang

Der Lieferumfang kann in den verschiedenen Ländern unterschiedlich sein. Bewahren Sie alle Verpackungsmaterialien und den Karton auf, damit Sie das Gerät für einen Transport sicher verpacken können.



1 Vorlageneinzug (ADF)
2 Funktionstastenfeld
3 Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung
4 USB-Direktanschluss
5 Vordere Abdeckung
6 Papierzufuhr
7 Netzschalter
8 Vorlagenstopper
9 Vorlagenglas-Abdeckung
10 Papierausgabefach (Druckseite unten)
11 Multifunktionszufuhr (MF-Zufuhr)



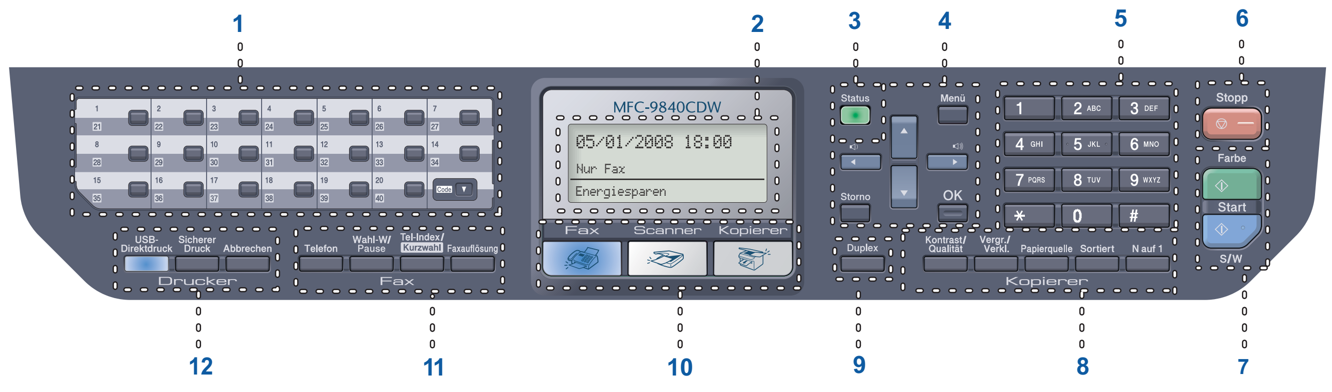
Das Datenkabel ist kein standardmäßiges Zubehör. Kaufen Sie bitte das passende Datenkabel für die Anschlussart, die Sie benutzen möchten (USB oder Netzwerk). Schließen Sie das Datenkabel noch NICHT an. Das Datenkabel wird erst während der Software-Installation angeschlossen.

- USB-Kabel
  Benutzen Sie nur ein USB 2.0-Kabel, das nicht länger als zwei Meter ist. Schließen Sie das Gerät nur an den USB-Anschluss Ihres Computers und nicht am USB-Anschluss einer Tastatur oder an einem passiven USB-Hub an.
- Netzwerkkabel
  Verwenden Sie ein Netzwerkkabel für ein 10/100BASE-TX Fast Ethernet-Netzwerk (Straight-through Kategorie 5 (oder höher), twisted pair).



Funktionstastenfeld

MFC-9840CDW



1 Zielwahltasten
2 Display
3 LED-Status
4 Menü-Tasten
5 Zifferntasten
6 Stopp-Taste
7 Start-Tasten
8 Kopiertasten
9 Duplex-Taste
10 Betriebsarten-Tasten
11 Fax- und Telefontasten
12 Drucker-Tasten

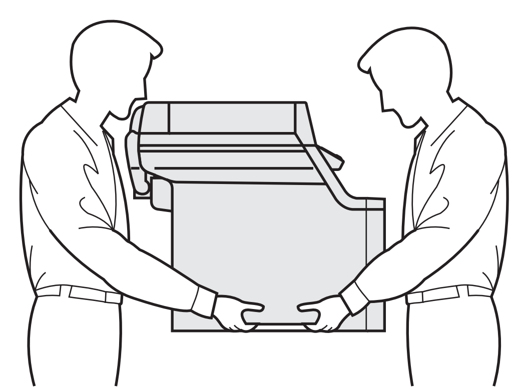


Weitere Informationen erhalten Sie unter „Tasten und ihre Funktionen“ in Kapitel 1 des Benutzerhandbuches.



Hinweis

Das Gerät ist schwer und wiegt 38 kg. Um Verletzungen zu vermeiden, sollten Sie das Gerät nur mit mindestens zwei Personen anheben. Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht die Finger einklemmen, wenn Sie das Gerät absetzen.



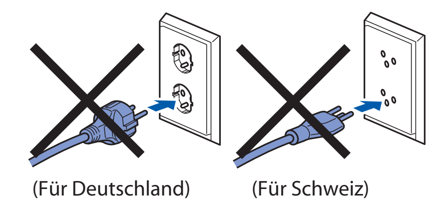
1 Verpackungsmaterial entfernen

Wichtig

Bewahren Sie alle Verpackungsmaterialien und den Karton auf, damit Sie das Gerät für einen Transport sicher verpacken können.

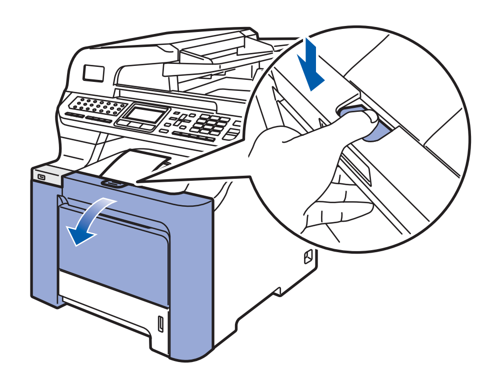
Nicht möglich

Schließen Sie den Netzstecker noch NICHT an.

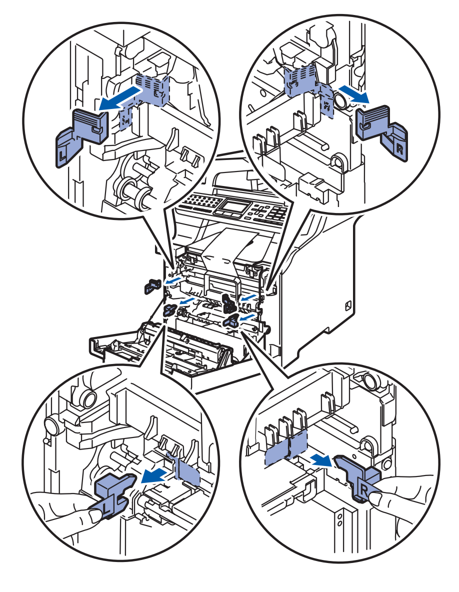


1 Entfernen Sie die Klebebänder an der Außenseite des Gerätes.

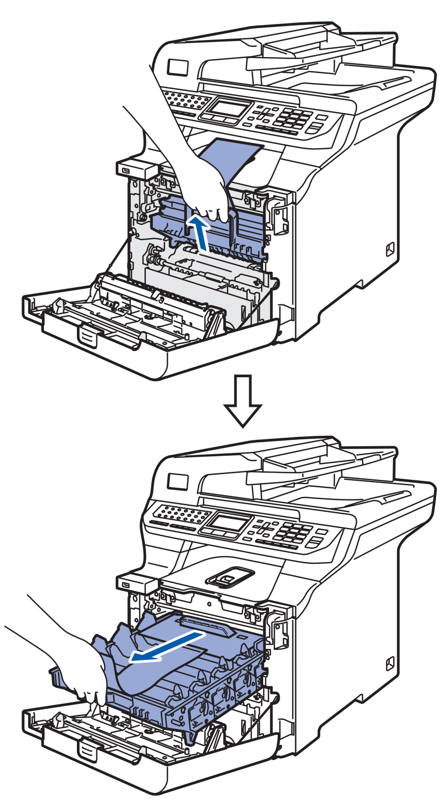
2 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie die Abdeckung.



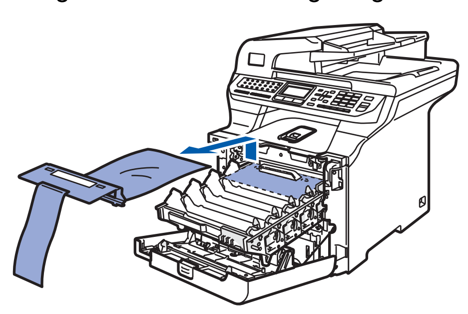
3 Entfernen Sie die vier orangefarbenen Transportsicherungen wie unten gezeigt.



4 Fassen Sie den grünen Griff der Trommeleinheit, heben Sie die Trommeleinheit an und ziehen Sie sie bis zum Anschlag heraus.

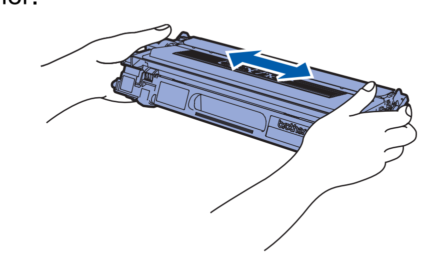


5 Entfernen Sie das orangefarbene Verpackungsmaterial wie unten gezeigt.

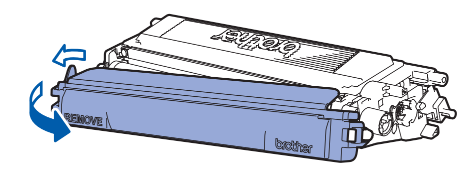


2 Tonerkassetten einsetzen

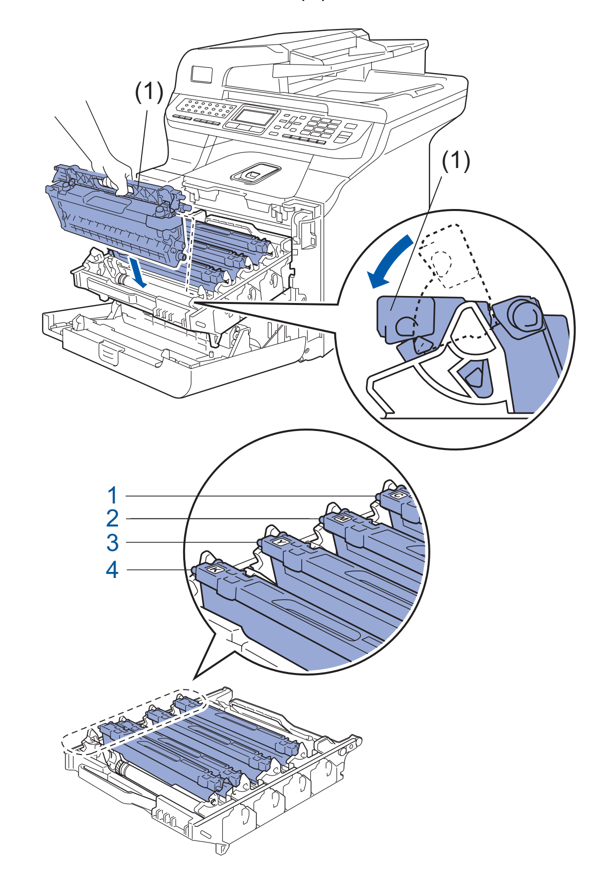
1 Packen Sie die Tonerkassetten aus und schwenken Sie sie 5- bis 6-mal seitlich hin und her.



2 Ziehen Sie die Schutzabdeckung ab.



3 Fassen Sie die Tonerkassette am Griff und setzen Sie sie in die Trommeleinheit ein. Achten Sie darauf, dass die Farbe der Tonerkassette mit der Farbe der Halterung in der Trommeleinheit übereinstimmt. Klappen Sie dann den Griff der Tonerkassette (1) nach unten.



1 **C** — Cyan

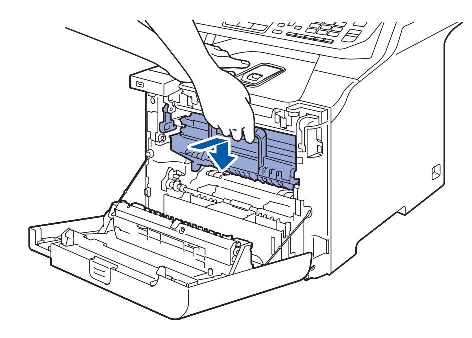
2 **M** — Magenta

3 **Y** — Gelb

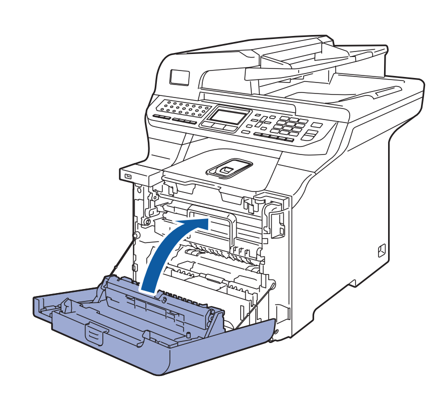
4 **K** — Schwarz

4 Wiederholen Sie die Schritte **1** bis **3** für die restlichen Tonerkassetten.

5 Schieben Sie die Trommeleinheit wieder in das Gerät.

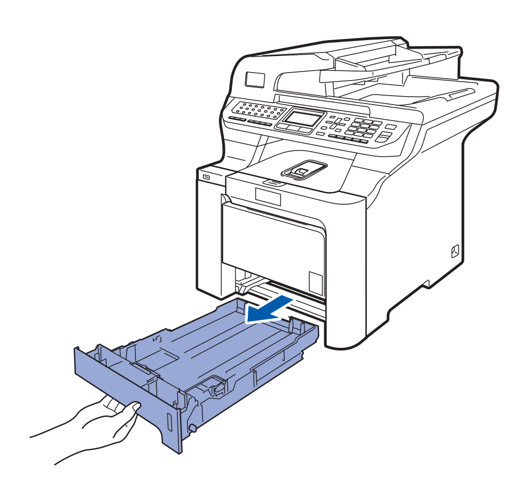


6 Schließen Sie die vordere Abdeckung.

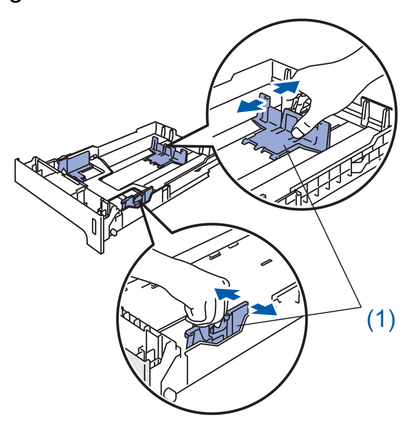


3 Papier in die Papierkassette einlegen

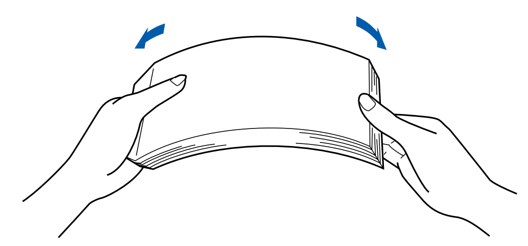
1 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



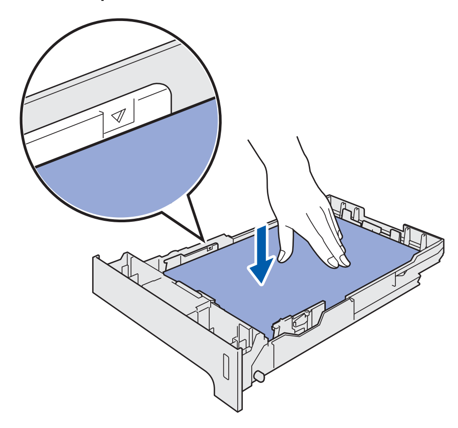
2 Halten Sie den grünen Hebel der jeweiligen Papierführung (1) gedrückt und verschieben Sie die Führungen entsprechend der Papiergröße. Achten Sie darauf, dass die Papierführungen einrasten.



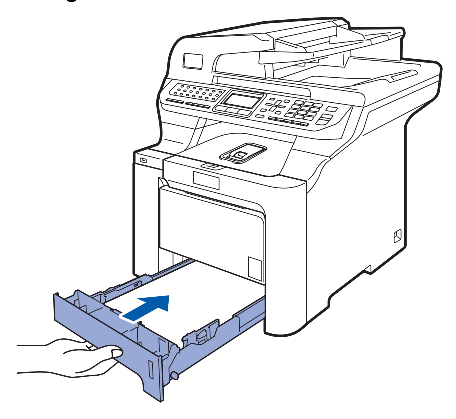
3 Fächern Sie das Papier gut auf, um Papierstaus und Fehler beim Einzug zu vermeiden.



4 Legen Sie das Papier in die Papierkassette. Achten Sie darauf, dass das Papier flach in der Kassette liegt und die Markierung für die maximale Stapelhöhe nicht überschreitet.



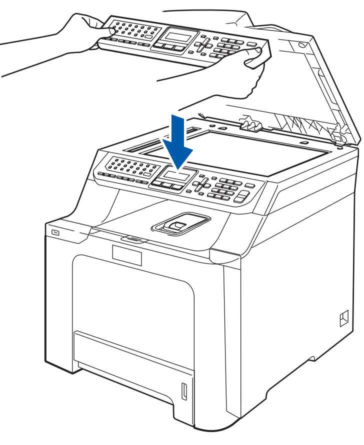
5 Schieben Sie die Papierkassette wieder vollständig in das Gerät.



4 Funktionstasten-Beschriftung befestigen (nur für die Schweiz)

1 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.

2 Befestigen Sie die Funktionstasten-Beschriftung für Ihre Sprache am Gerät.

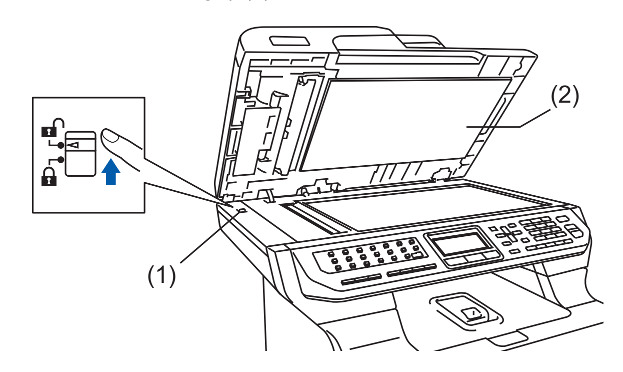


Hinweis

Wenn die Funktionstasten-Beschriftung nicht richtig befestigt ist, funktionieren die Tasten nicht richtig.

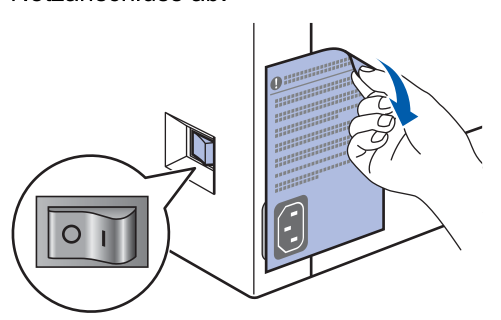
5 Scanner-Verriegelung lösen

1 Schieben Sie den Scanner-Verriegelungshebel (1) in die gezeigte Richtung, um die Scanner-Verriegelung zu lösen.
(Der graue Scanner-Verriegelungshebel befindet sich hinten links unter der Vorlagenglas-Abdeckung (2).)

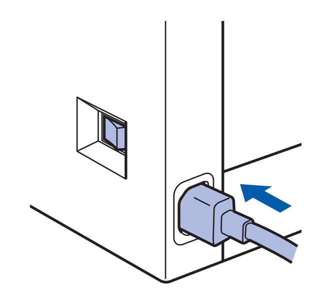


6 Strom- und Faxanschluss

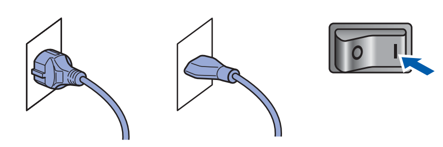
1 Vergewissern Sie sich, dass das Gerät ausgeschaltet ist. Ziehen Sie den Aufkleber vom Netzanschluss ab.



2 Schließen Sie das Netzkabel am Gerät an.

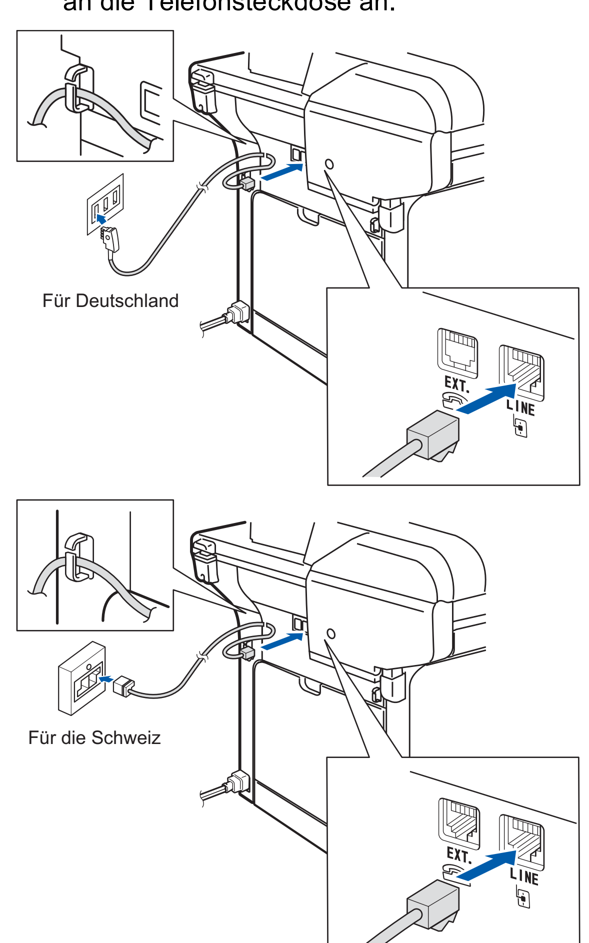


3 Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein.



(Für Deutschland) (Für die Schweiz)

4 Schließen Sie das Faxanschlusskabel an die mit **LINE** beschriftete Buchse des Gerätes und an die Telefonsteckdose an.



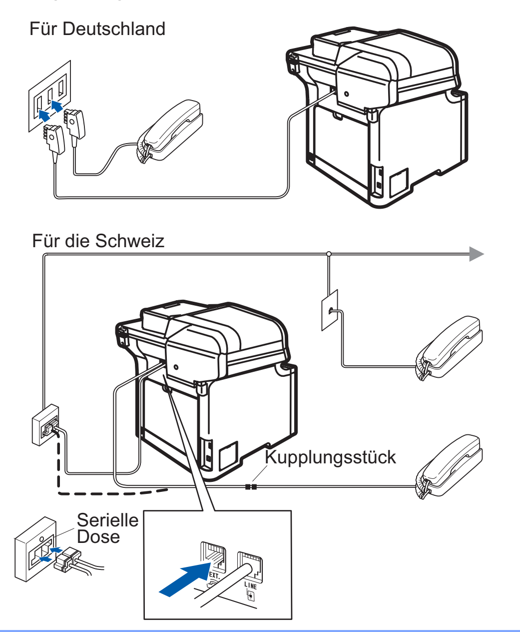
Warnung

- Das Gerät muss an eine geerdete, jederzeit leicht zugängliche Netzsteckdose angeschlossen werden.
- Das Gerät wird über den Netzanschluss geerdet. Deshalb sollten Sie zum Schutz vor Spannungsspitzen über die Telefonleitung zuerst die Stromversorgung und dann den Faxanschluss herstellen. Aus demselben Grund sollten Sie vor dem Verstellen oder dem Transportieren des Gerätes stets zuerst den Faxanschluss lösen, bevor Sie den Netzstecker ziehen.



Hinweis

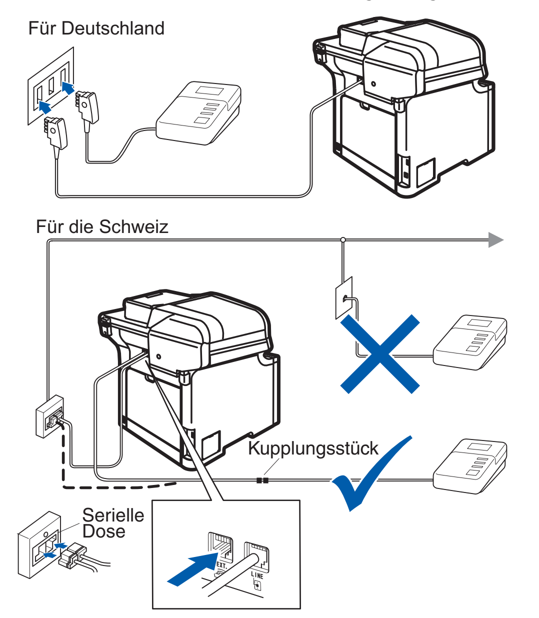
Wenn Sie an derselben Leitung auch ein externes Telefon verwenden möchten, schließen Sie es wie unten gezeigt an.





Hinweis

Wenn Sie an derselben Leitung auch einen externen Anrufbeantworter verwenden möchten, schließen Sie diesen wie unten gezeigt an.



Stellen Sie am Gerät den Empfangsmodus `TAD:Anrufbeantw.` *ein.*
Weitere Informationen dazu finden Sie unter „Empfangsmodus wählen“ auf Seite 10 und im Benutzerhandbuch in Kapitel 7 „Externen Anrufbeantworter anschließen“.

7 Displaysprache wählen (nur für die Schweiz)

Sie können wählen, ob die Displayanzeigen in Deutsch, Französisch oder Englisch erscheinen sollen.

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Drücken Sie **0**.
3. Drücken Sie **0**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Sprache zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
5. Drücken Sie **Stopp**.

8 Datum und Uhrzeit einstellen

Datum und Uhrzeit werden im Display angezeigt und - sofern die Absenderkennung programmiert ist - auf jedes versendete Fax gedruckt.

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Drücken Sie **0**.
3. Drücken Sie **2**.
4. Geben Sie mit den Zifferntasten die Jahreszahl zweistellig ein und drücken Sie dann **OK**.

```
02.Datum/Uhrzeit

  Jahr:2008
Eingabe, dann OK
```

(Zum Beispiel: **0**, **8** für 2008)

5. Geben Sie den Monat zweistellig ein und drücken Sie dann **OK**.

```
02.Datum/Uhrzeit
  XX/XX/2008

  Monat:03
Eingabe, dann OK
```

(Zum Beispiel: **0**, **3** für März)

6 Geben Sie den Tag zweistellig ein und drücken Sie dann **OK**.

```
02.Datum/Uhrzeit
  XX/03/2008

  Tag:25
Eingabe, dann OK
```

(Zum Beispiel: **2**, **5**)

7 Geben Sie die Uhrzeit im 24-Stunden-Format ein und drücken Sie dann **OK**.

```
02.Datum/Uhrzeit
  25/03/2008

  Uhrzeit:15:25
Eingabe, dann OK
```

(Zum Beispiel: **1**, **5**, **2**, **5** für 15:25 Uhr)

8 Drücken Sie **Stopp**.



Hinweis

*Im Falle einer Fehleingabe, drücken Sie **Stopp**, um zu Schritt **1** zurückzukehren.*

9 Absenderkennung eingeben

Speichern Sie die Faxnummer und Ihren Namen, damit sie auf die gesendeten Faxe gedruckt werden.

1 Drücken Sie **Menü**.

2 Drücken Sie **0**.

3 Drücken Sie **3**.

4 Geben Sie die Faxnummer mit den Zifferntasten ein (bis zu 20 Stellen) und drücken Sie **OK**. Zur Eingabe von „+" drücken Sie *. Um zum Beispiel die Landesvorwahl für Deutschland einzugeben (+49), drücken Sie *, **4**, **9**. Für die Schweiz (+41), drücken Sie *, **4**, **1**.

```
03.Abs.-Kennung


  Fax:_
Eingabe, dann OK
```

5 Geben Sie die Telefonnummer des Gerätes mit den Zifferntasten ein (bis zu 20 Stellen) und drücken Sie dann **OK**.

```
03.Abs.-Kennung
  Fax:+49XXXXXXXX

  Tel:_
Eingabe, dann OK
```

6 Geben Sie mit den Zifferntasten Ihren Namen ein (bis zu 20 Zeichen). Drücken Sie dann **OK**.

```
03.Abs.-Kennung
  Fax:+49XXXXXXXX
  Tel:+49XXXXXXXX
  Name:_
Eingabe, dann OK
```



Hinweis

- *Zur Eingabe des Namens siehe die Tabelle unten.*
- *Um einen Buchstaben einzugeben, der auf derselben Taste wie der vorherige liegt, drücken Sie ▶, um den Cursor nach rechts zu bewegen.*
- *Um Zeichen zu löschen, bewegen Sie den Cursor mit ◀ zum falschen Zeichen und drücken Sie dann **Storno**.*

Taste	1 -mal	2 -mal	3 -mal	4 -mal	5 -mal
2	A	B	C	2	A
3	D	E	F	3	D
4	G	H	I	4	G
5	J	K	L	5	J
6	M	N	O	6	M
7	P	Q	R	S	7
8	T	U	V	8	T
9	W	X	Y	Z	9

Genaueres finden Sie unter „Texteingabe" auf Seite 48.

7 Drücken Sie **Stopp**.

10 Wahlverfahren (Ton/Puls)

Werkseitig ist das modernere Tonwahlverfahren (MFV) eingestellt. Falls in Ihrem Telefonnetz noch die Pulswahl verwendet wird, müssen Sie hier die entsprechende Einstellung wählen.

1 Drücken Sie **Menü**.

2 Drücken Sie **0**.

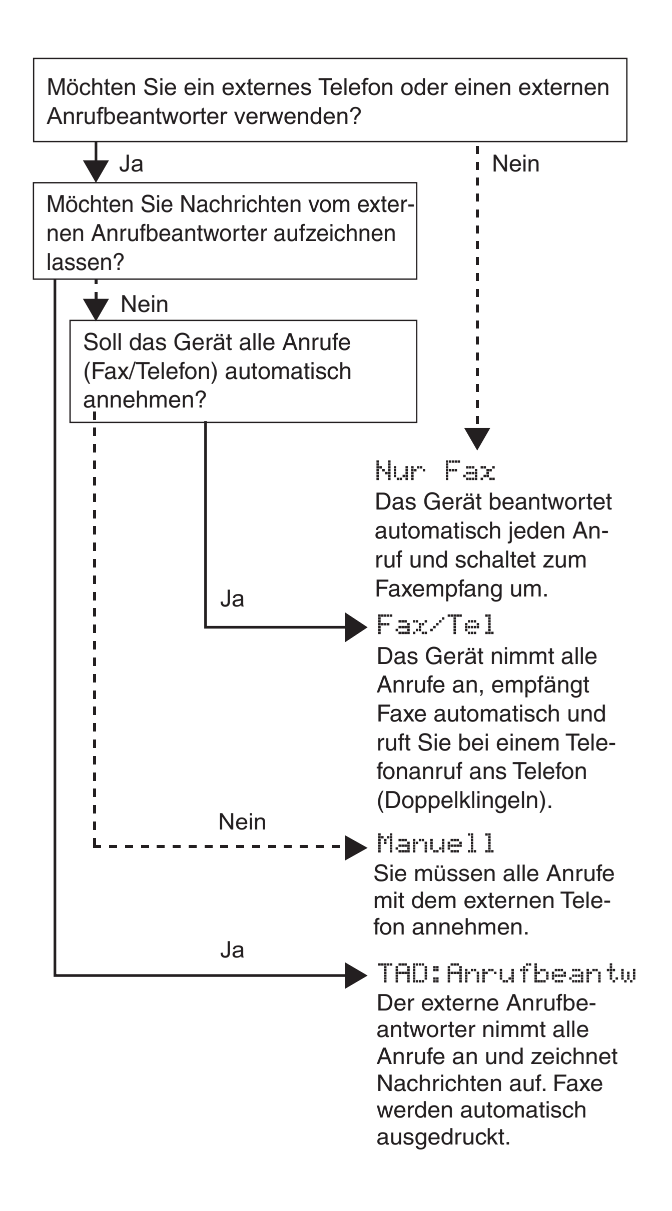
3 Drücken Sie **4**.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Pulswahl oder Tonwahl zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

5 Drücken Sie **Stopp**.

11 Empfangsmodus wählen

Es kann zwischen vier verschiedenen Empfangsmodi gewählt werden: Nur Fax, Fax/Tel, Manuell und TAD:Anrufbeantw. Wählen Sie mit Hilfe der Tabelle den gewünschten Empfangsmodus.



1 Drücken Sie **Menü**.

2 Drücken Sie **0**.

3 Drücken Sie **1**.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den gewünschten Empfangsmodus zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

5 Drücken Sie **Stopp**.

Siehe dazu auch „Fax empfangen“ in Kapitel 6 des Benutzerhandbuches.

12 Anschlussart

Wenn das Gerät in einer Nebenstellenanlage oder in einer ISDN-Anlage angeschlossen ist, müssen Sie die entsprechende Anschlussart einstellen.

1 Drücken Sie **Menü**.

2 Drücken Sie **0**.

3 Drücken Sie **6**.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Nebenstelle, ISDN oder Normal zu wählen. Drücken Sie **OK**.
Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
- Wenn Sie ISDN oder Normal gewählt haben, drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt **8**.
- Wenn Sie Nebenstelle gewählt haben, drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt **5**.

5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Ein oder Immer zu wählen und drücken Sie **OK**.

Hinweis
- *Wenn Sie Ein wählen, erhalten Sie durch Drücken der Taste **Telefon** (das Display zeigt „!“) Zugang zur Amtsleitung.*
- *Wenn Sie Immer wählen, erhalten Sie automatisch Zugang zur Amtsleitung, ohne dass die Taste **Telefon** gedrückt werden muss.*

6 Drücken Sie **1** oder **2**, um 1.Ändern oder 2.Beenden zu wählen.
Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
- Wenn Sie 1.Ändern gewählt haben, gehen Sie zu Schritt **7**.
- Wenn Sie 2.Beenden gewählt haben, gehen Sie zu Schritt **8**.

Hinweis
*Die werkseitig eingestellte Kennziffer für die Amtsholung ist „**!**“ Wenn Sie **Telefon** drücken, wird „!“ im Display angezeigt.*

7 Geben Sie die in der Anlage verwendete Kennziffer zur Amtsholung mit den Zifferntasten ein (bis zu 5 Stellen) und drücken Sie dann **OK**.

Hinweis
*Die Nummern 0 bis 9, #, * und ! können verwendet werden. (Drücken Sie **Telefon**, um „!“ einzugeben.)*

8 Drücken Sie **Stopp**.

Nebenstelle und Amtsholung

Ihr Gerät ist werkseitig für die Installation an einem Hauptanschluss eingestellt (Normal). In vielen Büros wird jedoch eine Nebenstellenanlage verwendet. Sie können Ihr Gerät in den meisten Nebenstellenanlagen anschließen. Wenn der Nebenstellenbetrieb eingeschaltet ist, kann zur Amtsholung die Taste **Telefon** verwendet werden.

13 LCD-Kontrast einstellen

Sie können den LCD-Kontrast verändern, um das Display dunkler oder heller anzeigen zu lassen.

1 Drücken Sie **Menü**.

2 Drücken Sie **1**.

3 Drücken Sie **8**.

4 Drücken Sie ►, um den Kontrast zu erhöhen.

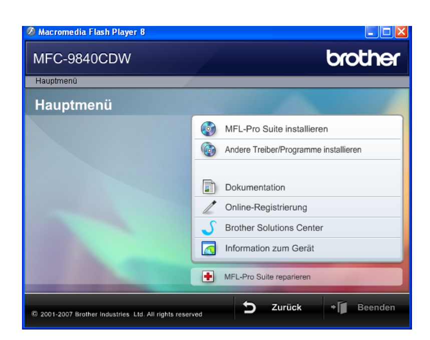
— Oder —
Drücken Sie ◄, um den Kontrast zu verringern.
Drücken Sie **OK**.

5 Drücken Sie **Stopp**.



Mitgelieferte CD-ROM „MFL-Pro Suite“

Windows®



 **MFL-Pro Suite installieren**

Zur Installation der MFL-Pro Suite und der Multifunktionstreiber.

 **Andere Treiber/Programme installieren**

Hier können Sie zusätzliche MFL-Pro Suite Dienstprogramme installieren, die Installation ohne ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit OCR von NUANCE durchführen oder nur den Druckertreiber installieren.

 **Dokumentation**

Zur Ansicht des Benutzer-, Software- und Netzwerkhandbuches im HTML-Format. Sie finden diese auch im PDF-Format im Brother Solutions Center (Internetzugang erforderlich). Im Software- und Netzwerkhandbuch sind die Funktionen beschrieben, die nach Anschluss an einen Computer zur Verfügung stehen (z. B. Drucken, Scannen und Netzwerkfunktionen).

 **Online-Registrierung**

Zur einfachen und schnellen Registrierung des Gerätes auf der Brother Website.

 **Brother Solutions Center**

Hier finden Sie Informationen zu Ihrem Brother-Gerät, wie FAQs, Handbücher, Treiber-Updates und Tipps zu vielen Funktionen (Internetzugang erforderlich).

 **Information zum Gerät**

Besuchen Sie unser Website zum Brother Verbrauchsmaterial: http://www.brother.com/original/.

 **MFL-Pro Suite reparieren (nur USB)**

Zum automatischen Reparieren und Neuinstallieren der MFL-Pro Suite, falls die Installation nicht erfolgreich durchgeführt werden konnte.

 **Hinweis**

Die MFL-Pro Suite enthält Drucker- und Scannertreiber, das Brother ControlCenter3 sowie ScanSoft™ PaperPort™ 11SE.
ScanSoft™ PaperPort™ 11SE ist ein Dokumenten-Management-Programm zum Scannen und zur Ansicht von Dokumenten.

Macintosh®



 **Start Here OSX**

Zur Installation der MFL-Pro Suite, die Drucker- und Scannertreiber, das Brother ControlCenter2 und BRAdmin Light für Mac OS® X 10.2.4 oder höher enthält.

 **Documentation**

Zur Ansicht des Benutzer-, Software- und Netzwerkhandbuches im HTML-Format. Sie finden diese auch im PDF-Format im Brother Solutions Center (Internetzugang erforderlich). Im Software- und Netzwerkhandbuch sind die Funktionen beschrieben, die nach Anschluss an einen Computer zur Verfügung stehen (z. B. Drucken, Scannen und Netzwerkfunktionen).

 **Brother Solutions Center**

Hier finden Sie Informationen zu Ihrem Brother-Gerät, wie FAQs, Handbücher, Treiber-Updates und Tipps zu vielen Funktionen (Internetzugang erforderlich).

 **Presto! PageManager**

Sie können Presto!® PageManager® installieren, mit dem die Scan-to-Text-Funktion des Brother ControlCenter2 verwendet und Fotos sowie Dokumente einfach gescannt und verwaltet werden können.

 **On-Line Registration**

Zur einfachen und schnellen Registrierung des Gerätes auf der Brother Website.

 **Utilities**

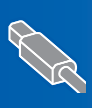
Dieser Ordner enthält die folgenden zusätzlichen Dienstprogramme:

- Wireless Setup-Assistent
- Presto!® PageManager® Uninstaller
- BRAdmin Light

Schritt 2 Treiber und Software installieren

Folgen Sie der Installationsbeschreibung für das von Ihnen verwendete Betriebssystem und den verwendeten Anschluss.
Die aktuellsten Treiber und Handbücher sowie Tipps und Hilfen für eventuell auftretende Probleme finden Sie im Brother Solutions Center, das Sie direkt aus dem Treiber oder über http://solutions.brother.com aufrufen können.

Windows®



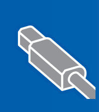


Zu Windows Server® 2003 siehe Kapitel 5 des Netzwerkhandbuches auf der CD-ROM.



Informationen zu anderen unterstützten Installationsmethoden finden Sie im Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM.

Macintosh®







Informationen zu anderen unterstützten Installationsmethoden finden Sie im Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM.

Die in dieser Installationsanleitung gezeigten Bildschirm-Abbildungen für Windows® wurden unter Windows® XP erstellt.
Die in dieser Installationsanleitung gezeigten Bildschirm-Abbildungen für Mac OS® X wurden unter Mac OS® X 10.4 erstellt.



USB-Anschluss (Windows® 2000 Professional/XP/ XP Professional x64 Edition/Windows Vista™)

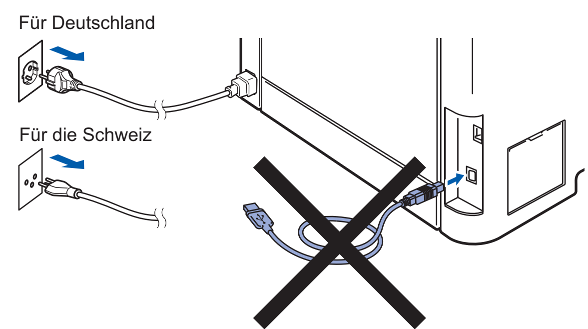
Wichtig

Vergewissern Sie sich, dass das Gerät wie in Schritt 1 *Inbetriebnahme des Gerätes* auf den Seiten 4 bis 11 beschrieben vorbereitet wurde.

Hinweis

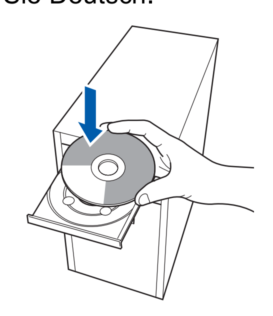
- *Schließen Sie alle Anwendungen, bevor Sie die Installation der MFL-Pro Suite starten.*
- *Die mitgelieferte CD-ROM enthält die Anwendung ScanSoft™ PaperPort™ 11SE. Diese Anwendung unterstützt nur Windows® 2000 (SP4 oder höher), XP (SP2 oder höher), XP Professional x64 Edition und Windows Vista™. Führen Sie ein Update mit dem neusten Windows® Service Pack durch, bevor Sie die MFL-Pro Suite installieren.*

1 Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker und ziehen Sie das Datenkabel ab, falls Sie es schon angeschlossen haben.



2 Schalten Sie den Computer ein. (Sie müssen sich mit Administratorrechten anmelden.)

3 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM für Windows® in das CD-ROM-Laufwerk. Wenn das Dialogfeld zur Auswahl des Modells erscheint, wählen Sie Ihr Modell. Wenn das Dialogfeld zur Auswahl der Sprache erscheint, wählen Sie Deutsch.



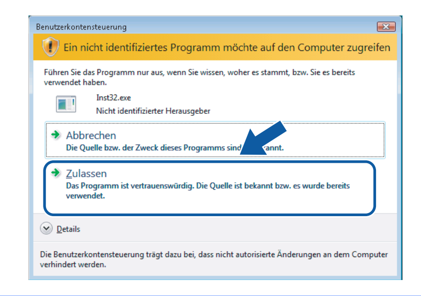
4 Das Hauptmenü der CD-ROM erscheint. Klicken Sie auf **MFL-Pro Suite installieren**.



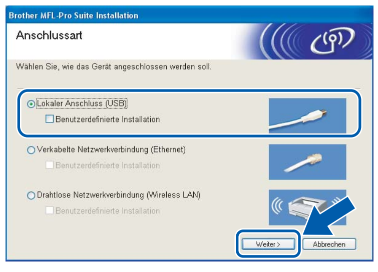


Hinweis

- *Falls dieses Fenster nicht automatisch erscheint, führen Sie über den Windows®-Explorer das Programm **start.exe** im Hauptverzeichnis der Brother CD-ROM aus.*
- *Wenn unter Windows Vista™ die Benutzerkontensteuerung angezeigt wird, klicken Sie auf **Zulassen**.*



5 Wählen Sie **Lokaler Anschluss (USB)** und klicken Sie auf **Weiter**. Die Installation wird fortgesetzt.





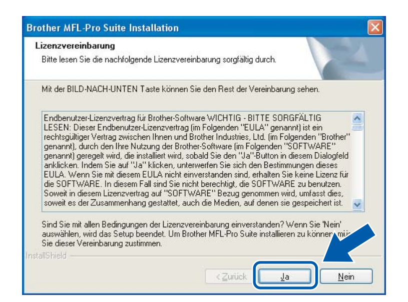
Hinweis

*Wenn Sie den BR-Script-Druckertreiber installieren möchten, aktivieren Sie **Benutzerdefinierte Installation** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Wenn das Dialogfeld **Features wählen** erscheint, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **BRScript-Druckertreiber** und folgen weiter den Anweisungen auf dem Bildschirm.*

6 Nachdem Sie die Lizenzvereinbarung für ScanSoft™ PaperPort™ 11SE gelesen und akzeptiert haben, klicken Sie auf **Ja**.

Die Installation von ScanSoft™ PaperPort™ 11SE wird nun automatisch gestartet. Danach beginnt die Installation der MFL-Pro Suite.

7 Wenn die Lizenzvereinbarung für die Brother MFL-Pro Suite erscheint, lesen Sie diese sorgfältig durch. Klicken Sie auf **Ja**, wenn Sie die Vereinbarung akzeptieren.



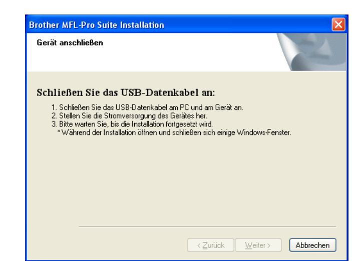


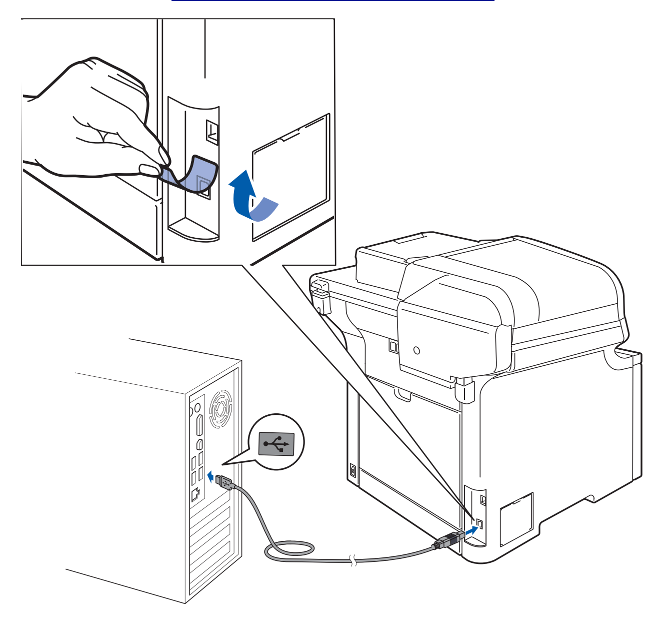
Hinweis

*Wenn unter Windows Vista™ der folgende Bildschirm erscheint, aktivieren Sie das Kontrollkästchen und klicken Sie auf **Installieren**, um die Installation vollständig abzuschließen.*



8 Wenn dieser Bildschirm erscheint, ziehen Sie den Aufkleber vom USB-Anschluss des Gerätes ab. Schließen Sie das Datenkabel zu-erst am Computer und dann am Gerät an.

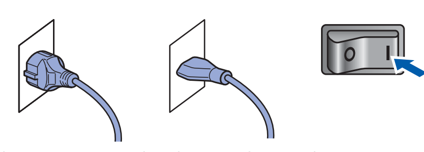




Nicht möglich

Schließen Sie das Gerät nicht am USB-Anschluss einer Tastatur oder an einem passiven USB-Hub an. Brother empfiehlt, das Gerät direkt an den Computer anzuschließen.

9 Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein.



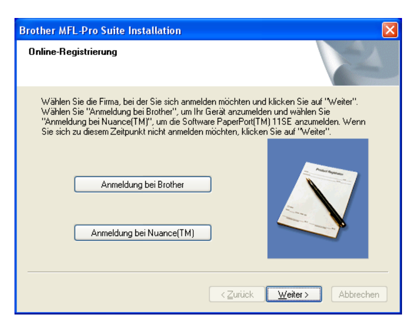
(Für Deutschland) (Für die Schweiz)

Die Installation der Brother-Treiber startet automatisch. **Die einzelnen Installationsbildschirme erscheinen nacheinander. Warten Sie ein wenig.**

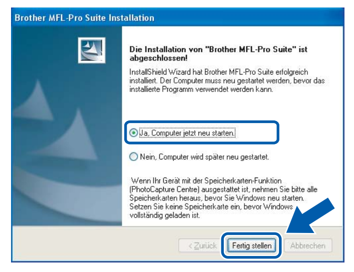
Nicht möglich

Versuchen Sie auf keinem der Bildschirme, die Installation abzubrechen.

10 Wenn das Fenster zur Online-Registrierung erscheint, wählen Sie die gewünschte Option und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.



11 Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um den Computer neu zu starten. (Nach dem Neustart müssen Sie sich mit Administratorrechten anmelden.)





- ***„XML Paper Specification"-Druckertreiber***
  Der „XML Paper Specification"-Druckertreiber ist der am besten geeignete Treiber, um aus Anwendungen zu drucken, die das Dokumentenformat „XML Paper Specification" verwenden.
  Sie können den neuesten Treiber vom Brother Solutions Center (http://solutions.brother.com) herunterladen.

- *Nach dem Neustart wird automatisch die **Installationsprüfung** gestartet. Falls die **Installationsprüfung** einen Fehler zeigt, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm oder lesen Sie die Online-Hilfe und FAQs unter*
  Start/Alle Programme/Brother/MFC-XXXX
  (XXXX steht für den Namen Ihres Modells).



Die MFL-Pro Suite (inklusive der Drucker- und Scannertreiber) ist nun installiert und die Installation ist abgeschlossen.



Verkabelter Netzwerkanschluss (Windows® 2000 Professional/XP/XP Professional x64 Edition/Windows Vista™)

Wichtig

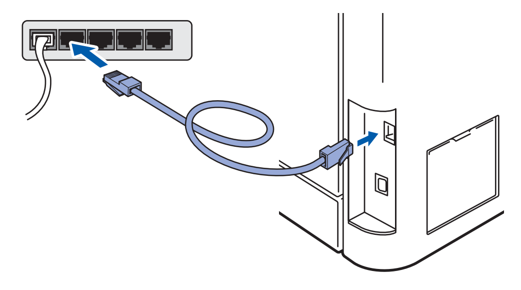
Vergewissern Sie sich, dass das Gerät wie in Schritt 1 *Inbetriebnahme des Gerätes* auf den Seiten 4 bis 11 beschrieben vorbereitet wurde.



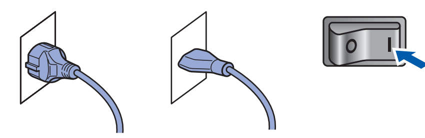
Die mitgelieferte CD-ROM enthält die Anwendung ScanSoft™ PaperPort™ 11SE. Diese Anwendung unterstützt nur Windows® 2000 (SP4 oder höher), XP (SP2 oder höher), XP Professional x64 Edition und Windows Vista™. Führen Sie ein Update mit dem neusten Windows® Service Pack durch, bevor Sie die MFL-Pro Suite installieren.

1 Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

2 Schließen Sie das Netzwerkkabel zuerst an das Gerät und dann in Ihrem Netzwerk an.



3 Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein.



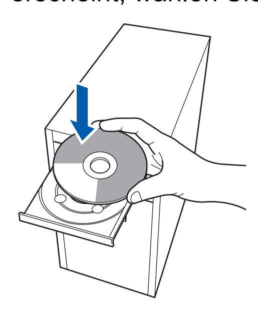
(Für Deutschland) (Für die Schweiz)

4 Schalten Sie den Computer ein. (Sie müssen sich mit Administratorrechten anmelden.) Schließen Sie alle Anwendungen, bevor Sie die Installation der MFL-Pro Suite starten.



Wenn Sie eine Personal Firewall verwenden, müssen Sie diese vor Beginn der Installation deaktivieren. Nach der Installation starten Sie dann die Firewall-Software neu.

5 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk. Wenn das Dialogfeld zur Auswahl des Modells erscheint, wählen Sie Ihr Modell. Wenn das Dialogfeld zur Auswahl der Sprache erscheint, wählen Sie Deutsch.

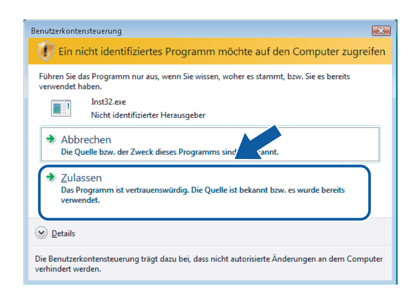


6 Das Hauptmenü der CD-ROM erscheint. Klicken Sie auf **MFL-Pro Suite installieren**.





- *Falls dieses Fenster nicht automatisch erscheint, führen Sie über den Windows®-Explorer das Programm **start.exe** im Hauptverzeichnis der Brother CD-ROM aus.*
- *Wenn unter Windows Vista™ die Benutzerkontensteuerung angezeigt wird, klicken Sie auf **Zulassen**.*



7 Wählen Sie **Verkabelte Netzwerkverbindung (Ethernet)** und klicken Sie dann auf **Weiter**.

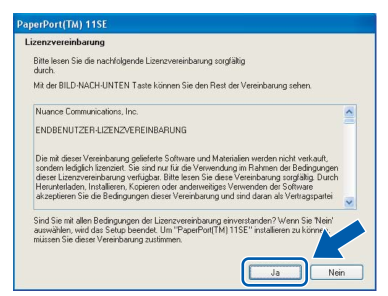




Hinweis

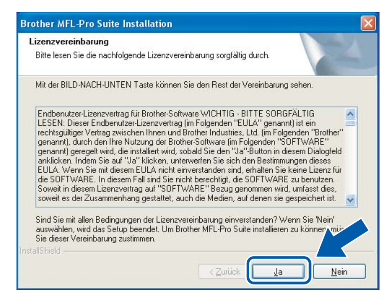
*Wenn Sie den BR-Script-Druckertreiber installieren möchten, aktivieren Sie **Benutzerdefinierte Installation** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Wenn das Dialogfeld **Features wählen** erscheint, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **BRScript-Druckertreiber** und folgen Sie weiter den Anweisungen auf dem Bildschirm.*

8 Nachdem Sie die Lizenzvereinbarung für ScanSoft™ PaperPort™ 11SE gelesen und akzeptiert haben, klicken Sie auf **Ja**.

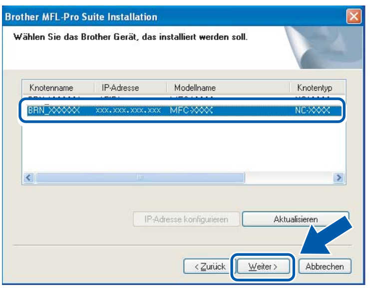


Die Installation von ScanSoft™ PaperPort™ 11SE wird nun automatisch gestartet. Danach beginnt die Installation der MFL-Pro Suite.

9 Wenn die Lizenzvereinbarung für die Brother MFL-Pro Suite erscheint, klicken Sie auf **Ja**, wenn Sie die Vereinbarung akzeptieren.



10 Falls Ihr Gerät für das Netzwerk konfiguriert ist, wählen Sie es in der Liste aus und klicken Sie auf **Weiter**. Wenn nur ein Gerät im Netzwerk angeschlossen ist, wird es automatisch ausgewählt und dieses Fenster erscheint nicht.



Falls für Ihr Gerät **APIPA** im Feld **IP-Adresse** angezeigt wird, klicken Sie auf **IP-Adresse konfigurieren** und geben Sie eine im Netzwerk gültige IP-Adresse für Ihr Gerät ein.



Hinweis

Falls Ihr Gerät noch nicht für das Netzwerk konfiguriert ist, erscheint die Meldung:



*Klicken Sie auf **OK**.*
Das Dialogfeld zum Konfigurieren der IP-Adresse erscheint. Geben Sie mit Hilfe der Anweisungen auf dem Bildschirm die Informationen für die IP-Adresse entsprechend Ihrem Netzwerk ein.

11 Die Installation der Brother-Treiber startet automatisch. **Die einzelnen Installationsbildschirme erscheinen nacheinander. Warten Sie ein wenig.**

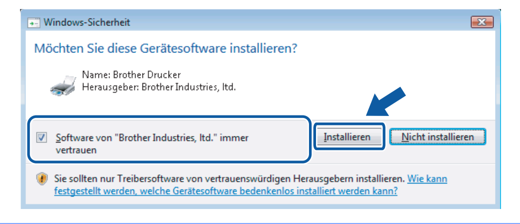
Nicht möglich

Versuchen Sie auf keinem der Bildschirme, die Installation abzubrechen.

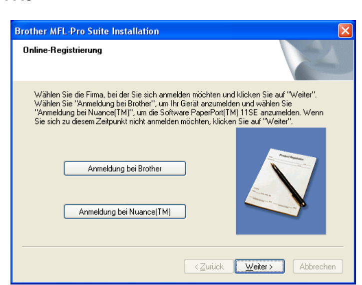


Hinweis

*Wenn unter Windows Vista™ der folgende Bildschirm erscheint, aktivieren Sie das Kontrollkästchen und klicken Sie auf **Installieren**, um die Installation vollständig abzuschließen.*



12 Wenn das Fenster zur Online-Registrierung erscheint, wählen Sie die gewünschte Option und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.



13 Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um den Computer neu zu starten.
(Nach dem Neustart müssen Sie sich mit Administratorrechten anmelden.)



OK! **Die MFL-Pro Suite ist nun installiert und die Installation ist abgeschlossen.**



Hinweis

- ***„XML Paper Specification“-Druckertreiber***
  Der „XML Paper Specification“-Druckertreiber ist der am besten geeignete Treiber, um aus Anwendungen zu drucken, die das Dokumentenformat „XML Paper Specification“ verwenden.
  Sie können den neuesten Treiber vom Brother Solutions Center (http://solutions.brother.com) herunterladen.

- *Die MFL-Pro Suite enthält Drucker- und Scannertreiber für das Netzwerk, das Brother ControlCenter3 und die Anwendung ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit OCR.*

  ScanSoft™ PaperPort™ 11SE ist ein Dokumenten-Management-Programm zum Scannen und zur Ansicht von Dokumenten.

- *Nach dem Neustart wird automatisch die **Installationsprüfung** gestartet. Falls die **Installationsprüfung** einen Fehler zeigt, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm oder lesen Sie die Online-Hilfe und FAQs unter **Start/Alle Programme/Brother/MFC-XXXX** (XXXX steht für den Namen Ihres Modells).*

- *Vergewissern Sie sich nach der Installation, dass Sie drucken können, und starten Sie dann die Firewall-Software neu.*

- *Firewall-Einstellungen am PC verhindern eventuell das Zustandekommen der erforderlichen Netzwerkverbindungen zum Scannen und zum Drucken im Netzwerk.*
  Folgen Sie den Anweisungen auf den folgenden Seiten zum Konfigurieren der Windows®-Firewall. Wenn Sie eine Personal-Firewall-Software verwenden, lesen Sie das Handbuch dieser Software oder wenden Sie sich an den Hersteller dieser Software.

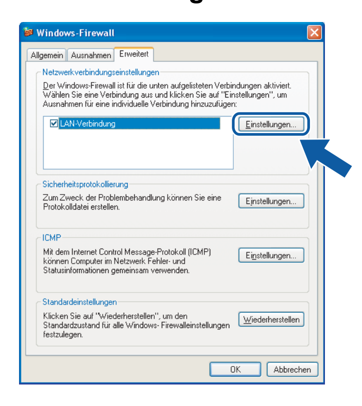
Firewall-Einstellungen

Firewall-Einstellungen am PC verhindern eventuell das Zustandekommen der erforderlichen Netzwerkverbindungen zum Scannen und zum Drucken im Netzwerk. Wenn Sie die Windows®-Firewall verwenden, folgen Sie den Anweisungen für Windows® XP SP2 oder Windows Vista™. Wenn Sie eine Personal-Firewall-Software verwenden, lesen Sie das Handbuch dieser Software oder wenden Sie sich an den Hersteller dieser Software.

■ **Für Benutzer von Windows® XP SP2**

1 Klicken Sie im **Start**-Menü auf **Systemsteuerung**, **Netzwerk- und Internetverbindungen** und dann auf **Windows-Firewall**.
Vergewissern Sie sich, dass in der Registerkarte **Allgemein** die Firewall aktiviert ist.

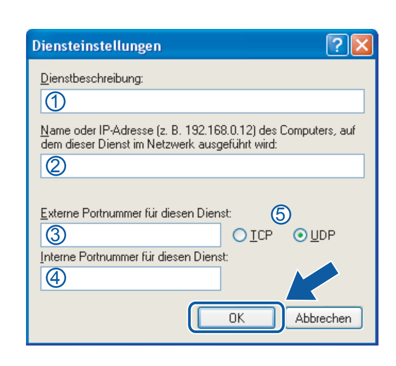
2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Erweitert** und dann auf **Einstellungen...**



3 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

4 Um den Port **54925** für das Scannen im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein:

1. Im Feld **Dienstbeschreibung**:
 - Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel „Brother Scanner".
2. Im Feld **Name oder IP-Adresse (z. B. 192.168.0.12) des Computers, auf dem dieser Dienst im Netzwerk ausgeführt wird**:
- Geben Sie „Localhost" ein.
3. Im Feld **Externe Portnummer für diesen Dienst**:
- Geben Sie „**54925**" ein.
4. Im Feld **Interne Portnummer für diesen Dienst**:
- Geben Sie „**54925**" ein.
5. Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist.
6. Klicken Sie auf **OK**.



5 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

6 Um den Port **54926** für den PC-Faxempfang im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein:

1. Im Feld **Dienstbeschreibung**:
 - Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel „Brother PC-Fax".
2. Im Feld **Name oder IP-Adresse (z. B. 192.168.0.12) des Computers, auf dem dieser Dienst im Netzwerk ausgeführt wird**:
- Geben Sie „Localhost" ein.
3. Im Feld **Externe Portnummer für diesen Dienst**:
- Geben Sie „**54926**" ein.
4. Im Feld **Interne Portnummer für diesen Dienst**:
- Geben Sie „**54926**" ein.
5. Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist.
6. Klicken Sie auf **OK**.

7 Wenn weiterhin Probleme mit der Netzwerkverbindung auftreten, klicken Sie auf **Hinzufügen.**

8 Um den Port **137** zum Scannen, Drucken und für den PC-Faxempfang im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein:

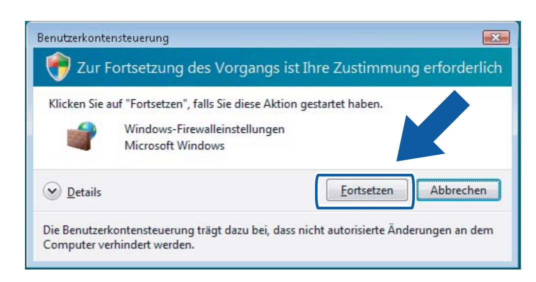
1. Im Feld **Dienstbeschreibung**:
- Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel „Brother Netzwerkdrucker".
2. Im Feld **Name oder IP-Adresse (z. B. 192.168.0.12) des Computers, auf dem dieser Dienst im Netzwerk ausgeführt wird**:
- Geben Sie „Localhost" ein.
3. Im Feld **Externe Portnummer für diesen Dienst**:
- Geben Sie „**137**" ein.
4. Im Feld **Interne Portnummer für diesen Dienst**:
- Geben Sie „**137**" ein.
5. Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist.
6. Klicken Sie auf **OK**.

9 Vergewissern Sie sich, dass die neuen Einstellungen hinzugefügt wurden und dass sie aktiviert sind. Klicken Sie auf **OK**.

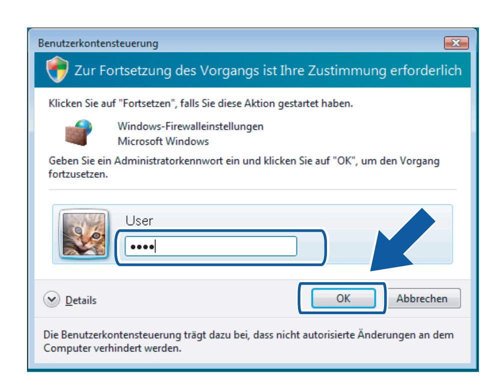
Für Benutzer von Windows Vista™

1 Klicken Sie im **Start**-Menü auf **Systemsteuerung**, **Netzwerk und Internet**, **Windows-Firewall** und dann auf **Einstellungen ändern**.
Vergewissern Sie sich, dass in der Registerkarte **Allgemein** die Firewall aktiviert ist.

2 Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung** erscheint, gehen Sie wie folgt vor:
- Für Benutzer mit Administratorrechten: Klicken Sie auf **Fortsetzen**.

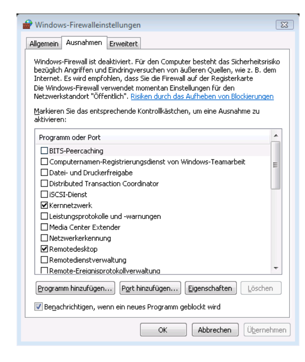


- Für Benutzer ohne Administratorrechte: Geben Sie das Administratorkennwort ein und klicken Sie auf **OK**.



3 Vergewissern Sie sich, dass in der Registerkarte **Allgemein** die Windows Firewall aktiviert ist.

4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausnahmen**.



5 Klicken Sie auf **Port hinzufügen...**

6 Um den Port **54925** für das Scannen im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein:

1. Im Feld **Name**: Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel „Brother Scanner“.
2. Im Feld **Portnummer**: Geben Sie „**54925**“ ein.
3. Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist.
Klicken Sie auf **OK**.



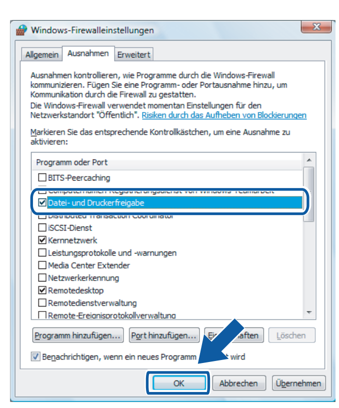
7 Klicken Sie auf die Taste **Port hinzufügen...**

8 Um den Port **54926** für den PC-Faxempfang im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein:

1. Im Feld **Name**: Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel „Brother PC-Fax“.
2. Im Feld **Portnummer**: Geben Sie „**54926**“ ein.
3. Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist.
Klicken Sie auf **OK**.

9 Vergewissern Sie sich, dass die neuen Einstellungen hinzugefügt wurden und dass sie aktiviert sind. Klicken Sie auf **OK**.

10 Wenn weiterhin Probleme mit der Netzwerkverbindung auftreten, z. B. beim Scannen oder Drucken, aktivieren Sie die Funktion **Datei- und Druckerfreigabe** in der Registerkarte Ausnahmen und klicken Sie auf **OK**.





Wireless-Installation für drahtlose Netzwerke im Infrastruktur-Modus (Windows® 2000 Professional/XP/ XP Professional x64 Edition/Windows Vista™)

Wireless-Gerät im Wireless-Netzwerk anschließen und Druckertreiber im Infrastruktur-Modus installieren

Zunächst müssen Sie die Wireless-Netzwerkeinstellungen Ihres Gerätes für die Kommunikation mit dem Access Point (Router) konfigurieren. Danach haben Computer im Netzwerk Zugriff auf das Gerät. Um das Gerät mit einem dieser Computer nutzen zu können, muss auf diesem die MFL-Pro Suite installiert sein. Die folgenden Schritte führen Sie durch die Wireless-Konfiguration und -Installation.

Zur Erzielung optimaler Ergebnisse beim alltäglichen Drucken von Dokumenten sollten Sie das Brother-Gerät möglichst nah am Access Point (Router) des Netzwerkes aufstellen und darauf achten, dass keine Hindernisse den Funkkontakt beeinträchtigen. Große Gegenstände und Wände zwischen den beiden Geräten sowie Funkstörungen durch andere elektronische Einrichtungen können die Geschwindigkeit der Datenübertragung beeinträchtigen.

Wichtig

Im Folgenden werden zwei Verfahren zur Installation Ihres Brother-Gerätes in einem drahtlosen Netzwerk beschrieben. Beide Verfahren eignen sich für eine Netzwerkumgebung im Infrastruktur-Modus mit einem WLAN-Router oder Access Point, der DHCP zur Vergabe der IP-Adressen verwendet. Wenn Ihr WLAN-Router/Access Point SecureEasySetup™ unterstützt, folgen Sie den Installationsanweisungen auf Seite 24 *Gerät mit SecureEasySetup™ für ein Wireless-Netzwerk konfigurieren*. Wenn Ihr WLAN-Router/Access Point SecureEasySetup™ nicht unterstützt, folgen Sie den Installationsanweisungen auf Seite 25 *Wireless-Einrichtung über das Funktionstastenfeld mit dem Setup-Assistenten im LAN-Menü*. Wenn Sie Ihr Gerät in einer anderen Wireless-Umgebung betreiben wollen, finden Sie Informationen im Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM.

Sie können das Netzwerkhandbuch wie folgt aufrufen:

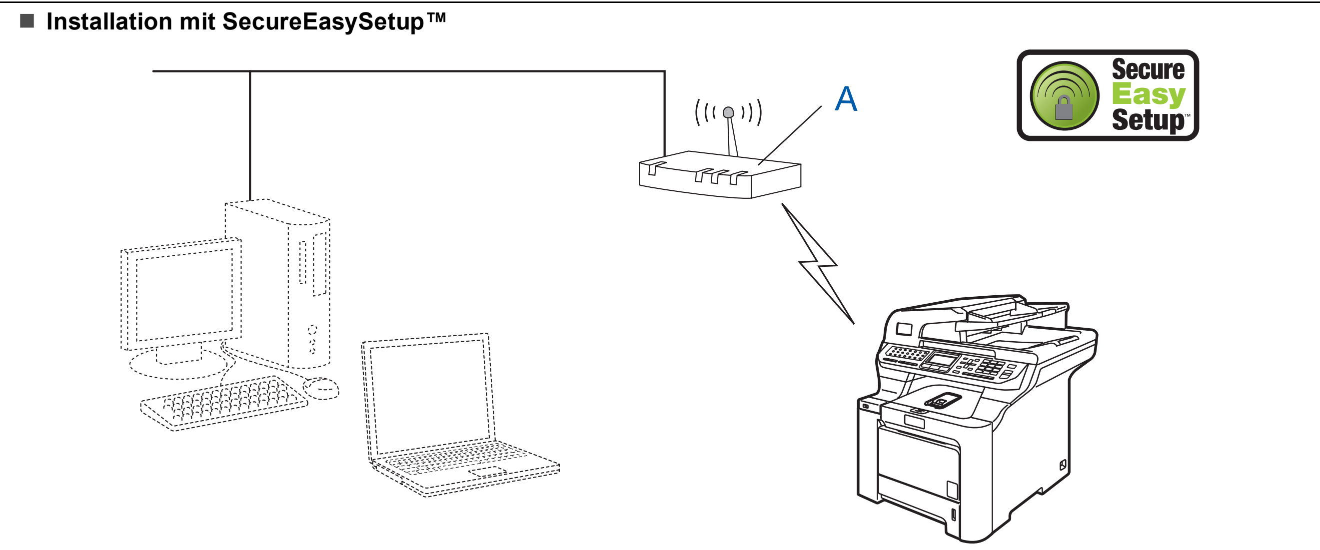
1 Schalten Sie Ihren PC ein. Legen Sie die Brother CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2 Wenn das Dialogfeld zur Auswahl der Sprache erscheint, wählen Sie Ihre Sprache. Das Hauptmenü der CD-ROM erscheint.
3 Klicken Sie auf **Dokumentation**.
4 Klicken Sie auf **HTML-Dokumente**.
5 Klicken Sie auf **NETZWERKHANDBUCH**.

Hinweis

- *Wenn Sie den Drucker in Ihrem Netzwerk anschließen möchten, sollten Sie sich vor der Installation an Ihren Systemadministrator wenden oder das Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM lesen.*
- *Wenn Sie eine Personal Firewall verwenden (z. B. die Windows®-Firewall), müssen Sie diese deaktivieren. Vergewissern Sie sich nach der Installation, dass Sie drucken können, und starten Sie dann die Firewall-Software neu.*

Überprüfen Sie Ihre Netzwerkumgebung
Je nach Netzwerkumgebung verläuft die Einrichtung unterschiedlich.

■ **Installation mit SecureEasySetup™**



Wenn Ihr Wireless Access Point (A) SecureEasySetup™ unterstützt, benötigen Sie keinen Computer zur Konfiguration des Gerätes. Mit SecureEasySetup™ können der Access Point (Router) und das Gerät Verbindungsparameter automatisch aushandeln.
Lesen Sie hierzu die Anweisungen ab Seite 24.

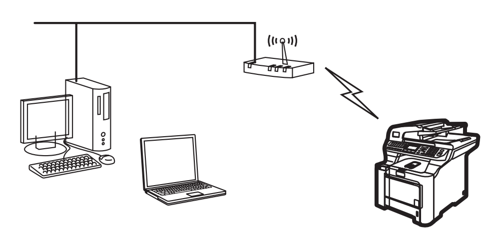
■ **Infrastruktur-Modus**

A

Wenn Ihr Wireless Access Point (A) SecureEasySetup™ nicht unterstützt, folgen Sie den Anweisungen auf Seite 25.

Gerät mit SecureEasySetup™ für ein Wireless-Netzwerk konfigurieren

Einfacher als die manuelle Konfiguration ist es, das Wireless-Netzwerk mit der SecureEasySetup™-Software einzurichten. Durch Drücken der entsprechenden Taste am WLAN-Router oder Access Point können Sie sowohl das Wireless-Netzwerk einrichten als auch die Sicherheitseinstellungen vornehmen. Ihr Router oder Access Point muss dazu das SecureEasySetup™ unterstützen. Informationen dazu finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres WLAN-Routers oder Access Points. Wenn Ihr WLAN-Router oder Access Point kein SecureEasySetup™ unterstützt, lesen Sie die Installationsanweisungen ab der nächsten Seite.



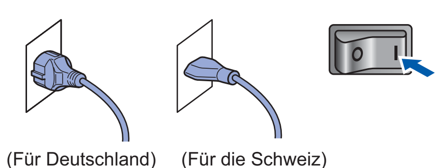


Hinweis

Router oder Access Points, die SecureEasySetup™ unterstützen, tragen das unten abgebildete SecureEasySetup™-Symbol.



1 Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein.



(Für Deutschland) (Für die Schweiz)

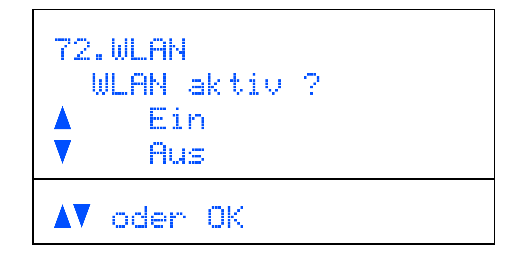
Nicht möglich

Wenn Sie die Wireless-Einstellungen des Gerätes vorher schon einmal konfiguriert haben, müssen Sie erst die Netzwerkeinstellungen (LAN) zurücksetzen, bevor Sie die Wireless-Einstellungen erneut konfigurieren können. Drücken Sie Menü, 7, 2, 5 (oder Menü, 7, 0) und drücken Sie dann 1 zur Bestätigung.

2 Stellen Sie Ihr Brother-Gerät dicht an den SecureEasySetup™-Router oder -Access Point.

3 Drücken Sie die SecureEasySetup™-Taste an Ihrem WLAN-Router oder Access Point. Lesen Sie das Benutzerhandbuch Ihres WLAN-Routers oder Access Points für weitere Informationen.

4 Drücken Sie **Menü**, **7**, **2**, **3** am Funktionstastenfeld des Brother-Gerätes.



Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Ein` zu wählen. Drücken Sie dann **OK**. Der LAN-Anschluss (verkabelt) wird durch diese Einstellungen inaktiv.

5 Während des SecureEasySetup™ wird der Status der WLAN-Verbindung angezeigt: `Verbinde WLAN`, `Verbunden` oder `Verbindungsfehl.`

`Verbinde WLAN` wird angezeigt, wenn der MFC-Server versucht, eine Verbindung zu Ihrem Router oder Access-Point herzustellen. Warten Sie, bis entweder `Verbunden` oder `Verbindungsfehl.` angezeigt wird.

`Verbunden` wird angezeigt, wenn der MFC-Server erfolgreich eine Verbindung zu Ihrem Router oder Access-Point hergestellt hat. Sie können Ihr Gerät nun in einem Wireless-Netzwerk verwenden.

`Verbindungsfehl.` wird angezeigt, wenn der MFC-Server keine erfolgreiche Verbindung zu Ihrem Router oder Access-Point hergestellt hat. Versuchen Sie es noch einmal ab Schritt **2**. Wenn dieselbe Meldung wieder erscheint, setzen Sie den MFC-Server auf die Werkseinstellungen zurück und versuchen es dann noch einmal. (Siehe *Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen* auf Seite 47.)



Das Wireless-Setup ist jetzt abgeschlossen. Zur Installation der MFL-Pro Suite fahren Sie mit Schritt 14 auf Seite 27 fort.

Wireless-Einrichtung über das Funktionstastenfeld mit dem Setup-Assistenten im LAN-Menü

Wichtig

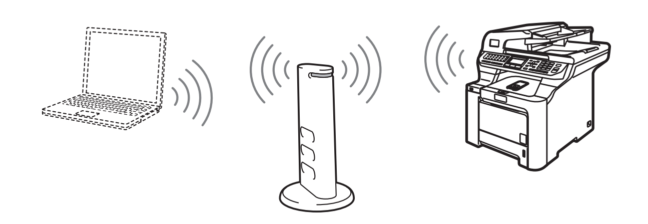
Vergewissern Sie sich, dass das Gerät wie in Schritt 1 *Inbetriebnahme des Gerätes* auf den Seiten 4 bis 11 beschrieben vorbereitet wurde.

Das hier beschriebene Verfahren installiert Ihr Brother-Gerät in einer für den Heimbereich und kleinere Büros typischen Wireless-Netzwerkumgebung im Infrastruktur-Modus mit einem WLAN-Router oder Access Point, der DHCP zur Vergabe der IP-Adressen verwendet.
Wenn Sie Ihr Gerät in einer anderen Wireless-Umgebung betreiben wollen, finden Sie detaillierte Informationen im Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM.
Sie können das Netzwerkhandbuch wie folgt aufrufen:

1 Schalten Sie Ihren PC ein. Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM für Windows® in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers.
2 Wenn das Dialogfeld zur Auswahl der Sprache erscheint, wählen Sie Ihre Sprache. Das Hauptmenü der CD-ROM erscheint.
3 Klicken Sie auf **Dokumentation**.
4 Klicken Sie auf **HTML-Dokumente**.
5 Klicken Sie auf **Netzwerkhandbuch**.



*Falls dieses Fenster nicht automatisch erscheint, führen Sie über den Windows®-Explorer das Programm **start.exe** im Hauptverzeichnis der Brother CD-ROM aus.*



Bevor Sie beginnen, sollten Sie Ihre Wireless-Einstellungen kennen.

1 Notieren Sie sich die Wireless-Einstellungen Ihres Access Points oder WLAN-Routers.
SSID (Service Set ID oder Netzwerkname)

____

WEP Key (soweit erforderlich)

____

WPA-PSK (soweit erforderlich)

____

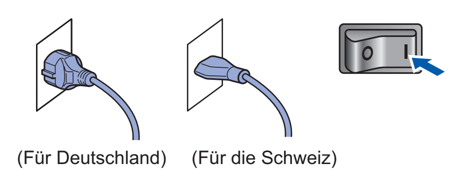
Der WEP-Schlüssel wird für 64- oder 128-Bit-verschlüsselte Netzwerke verwendet und kann sowohl Ziffern als auch Buchstaben enthalten. Genauere Informationen finden Sie in der Dokumentation Ihres Access Points oder WLAN-Routers. Der WEP-Schlüssel ist ein 64- oder 128-Bit-Wert, der im ASCII- oder Hexadezimal-Format einzugeben ist.

Zum Beispiel:

64-Bit-ASCII:	*Verwendet 5 Textzeichen, z. B. „Hallo“ (unterschieden nach Groß- und Kleinschreibung)*
64-Bit-Hexadezimal:	*Verwendet 10 Zeichen im Hexadezimal-Datenformat, z. B. „71f2234aba“*
128-Bit-ASCII:	*Verwendet 13 Textzeichen, z. B. „Wirelesscomms“ (unterschieden nach Groß- und Kleinschreibung)*
128-Bit-Hexadezimal:	*Verwendet 26 Zeichen im Hexadezimal-Datenformat, z. B. „71f2234ab56cd709e5412aa3ba“*

WPA-PSK (Protected Access Pre-Shared Key) ermöglicht es Ihrem Brother Wireless-Gerät, Verbindung zu Access Points aufzunehmen, die TKIP- und AES-Verschlüsselung verwenden. WPA-PSK verwendet einen Pre-Shared-Schlüssel (PSK) von mehr als 8 und maximal 63 Zeichen Länge.
Weitere Informationen dazu finden Sie im *Kapitel 3 im Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM.*

2 Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein.

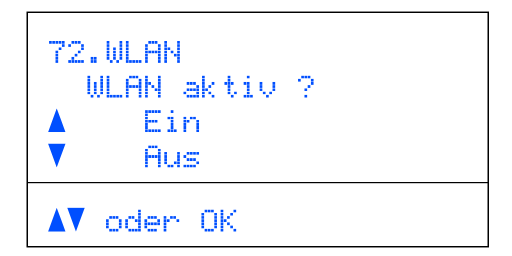


(Für Deutschland) (Für die Schweiz)

Nicht möglich

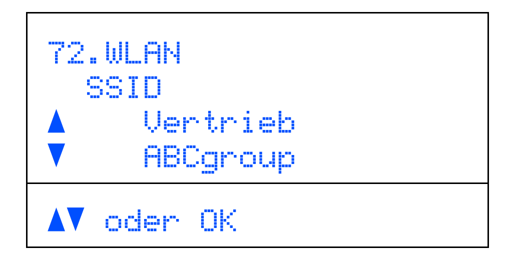
Wenn Sie die Wireless-Einstellungen des Gerätes vorher schon einmal konfiguriert haben, müssen Sie erst die Netzwerkeinstellungen (LAN) zurücksetzen, bevor Sie die Wireless-Einstellungen erneut konfigurieren können. Drücken Sie Menü, 7, 2, 5 (oder Menü, 7, 0) und dann 1 zur Bestätigung.

3 Drücken Sie an Ihrem Gerät **Menü**, **7**, **2**, **2**.



Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Ein` zu wählen.
Drücken Sie dann **OK**. Der LAN-Anschluss (verkabelt) wird durch diese Einstellungen inaktiv.

4 Das Gerät sucht nach Ihrem Netzwerk und zeigt eine Liste der verfügbaren SSIDs an. Darunter sollte die SSID sein, die Sie zuvor notiert haben. Wenn das Gerät mehr als ein Wireless-Netzwerk findet, wählen Sie mit ▲ oder ▼ das gewünschte Netzwerk und drücken Sie **OK**.
Lesen Sie dann bei Schritt **8** weiter.



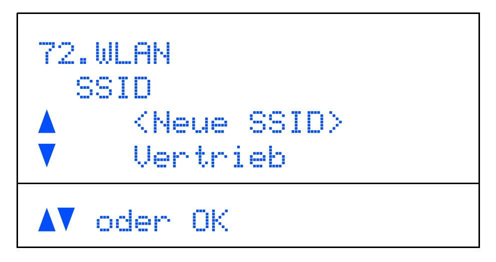


Hinweis

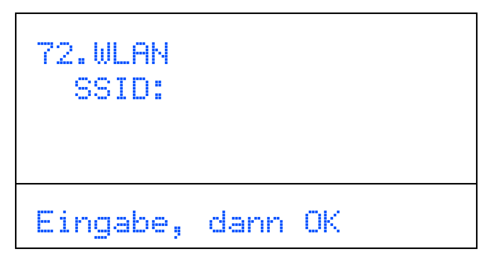
Es dauert einige Sekunden, bis die Liste der verfügbaren SSIDs angezeigt wird.

Falls keine SSID gefunden wird, weil an Ihrem Access Point das Senden der SSID-Kennung deaktiviert ist, müssen Sie die SSID manuell hinzufügen. Gehen Sie dazu zu Schritt **5**.

5 Wählen Sie mit ▲ oder ▼ `<Neue SSID>` und drücken Sie **OK**. Gehen Sie zu Schritt **6**.



6 Geben Sie eine neue SSID ein und drücken Sie **OK**. Weitere Informationen zur Texteingabe finden Sie unter *Texteingabe* auf Seite 48.



7 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Infrastruktur` zu wählen.
Drücken Sie dann **OK**.

8 Wählen Sie mit ▲, ▼ und **OK** eine der folgenden Optionen:
Wenn Ihr Netzwerk für Authentifizierung und Verschlüsselung konfiguriert ist, müssen Ihre am Gerät vorgenommenen Einstellungen mit denen des Netzwerkes übereinstimmen.

Keine Authentifizierung oder Verschlüsselung: Wählen Sie `Offenes System`, drücken Sie **OK**, wählen Sie `Keine` als `Verschlüsselung?` und drücken Sie dann **OK**. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1.Ja` zu wählen und drücken Sie dann **OK**, um die Einstellungen zu übernehmen. Gehen Sie dann zu Schritt **12**.

Keine Authentifizierung mit WEP-Verschlüsselung: Wählen Sie `Offenes System`, drücken Sie **OK**, wählen Sie dann mit ▲ oder ▼ die Einstellung `WEP` als `Verschlüsselung?` und drücken Sie **OK**.
Gehen Sie dann zu Schritt **9**.

Authentifizierung mit WEP-Verschlüsselung: Wählen Sie `Shared Key` und drücken Sie **OK**. Gehen Sie dann zu Schritt **9**.

Authentifizierung mit WPA-PSK- (TKIP oder AES)-Verschlüsselung: Wählen Sie `WPA/WPA2-PSK` und drücken Sie **OK**. Gehen Sie dann zu Schritt **10**.

Authentifizierung mit LEAP-Verschlüsselung: Wählen Sie `LEAP` und drücken Sie **OK**.
Gehen Sie dann zu Schritt **11**.

9 Wählen Sie den erforderlichen Schlüssel und drücken Sie **OK**.

```
72.WLAN
 WEP Key
▲    Key 1:
▼    Key 2:

▲▼ oder OK
```

Geben Sie über die Zifferntasten den in Schritt **1** notierten WEP-Schlüssel ein. Mit den Tasten und können Sie den Cursor bewegen. Um z. B. den Buchstaben `a` einzugeben, drücken Sie einmal die Zifferntaste **2**. Um die Ziffer `3` einzugeben, drücken Sie die Taste **3** siebenmal.

Die Zeichen erscheinen in folgender Reihenfolge: Kleinbuchstaben, Großbuchstaben und Ziffern.

Drücken Sie **OK**, wenn Sie alle Zeichen eingegeben haben. Wählen Sie `1.Ja` und drücken Sie dann **OK** zum Übernehmen der Einstellungen. Gehen Sie dann zu Schritt **12**.

Die meisten Access Points und Router können mehr als einen Schlüssel speichern, es wird jedoch jeweils nur ein Schlüssel zur Authentifizierung und Verschlüsselung benutzt.

10 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `TKIP` oder `AES` als `Verschlüsselung?` zu wählen und drücken Sie **OK**.
Geben Sie über die Zifferntasten das in Schritt **1** notierte WPA-PSK-Kennwort ein. Mit den Tasten und können Sie den Cursor bewegen. Um z. B. den Buchstaben `a` einzugeben, drücken Sie einmal die Zifferntaste **2**. Um die Ziffer `3` einzugeben, drücken Sie die Taste **3** siebenmal.

Drücken Sie **OK**, wenn Sie alle Zeichen eingegeben haben. Wählen Sie `1.Ja` und drücken Sie dann **OK** zum Übernehmen der Einstellungen. Gehen Sie zu Schritt **12**.

11 Geben Sie den Benutzer ein und drücken Sie **OK**. Mit den Tasten und können Sie den Cursor nach links und nach rechts bewegen. Um z. B. den Buchstaben `a` einzugeben, drücken Sie einmal die Zifferntaste **2**.

Geben Sie das Kennwort ein und drücken Sie dann **OK**. Wählen Sie `1.Ja` und drücken Sie **OK** zum Übernehmen der Einstellungen. Gehen Sie zu Schritt **12**.
(Verwenden Sie die Tabelle unter *Texteingabe* auf Seite 48.)

12 Das Gerät versucht nun, mit den von Ihnen eingegebenen Informationen eine Verbindung zu Ihrem Wireless-Netzwerk herzustellen. Bei Erfolg erscheint im Display kurz die Anzeige `Verbunden`.

Verbindungsfehl. wird angezeigt, wenn der MFC-Server keine erfolgreiche Verbindung zu Ihrem Router oder Access-Point hergestellt hat. Versuchen Sie es noch einmal ab Schritt **3**. Wenn dieselbe Meldung wieder erscheint, setzen Sie den MFC-Server auf die Werkseinstellungen zurück und versuchen es dann noch einmal. (Siehe *Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen* auf Seite 47.)

13 Das Gerät bezieht automatisch die richtige TCP/IP-Adresse vom Access Point (Router), sofern DHCP aktiviert ist. (Normalerweise ist DHCP an den meisten Access Points und WLAN-Routern werkseitig aktiviert.)

Ist an Ihrem Access Point DHCP nicht aktiviert, müssen Sie IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway des Gerätes manuell an Ihr Netzwerk anpassen. Einzelheiten hierzu finden Sie im Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM.



Das Wireless-Setup ist jetzt abgeschlossen. Zur Installation der MFL-Pro Suite fahren Sie mit Schritt 14 fort.



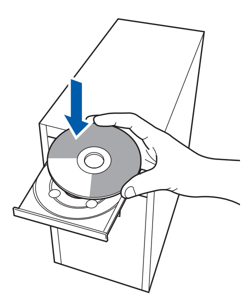
Die mitgelieferte CD-ROM enthält die Anwendung ScanSoft™ PaperPort™ 11SE. Diese Anwendung unterstützt nur Windows® 2000 (SP4 oder höher), XP (SP2 oder höher), XP Professional x64 Edition und Windows Vista™. Führen Sie ein Update mit dem neusten Windows® Service Pack durch, bevor Sie die MFL-Pro Suite installieren.

14 Schalten Sie den PC ein. (Sie müssen sich mit Administratorrechten anmelden.) Schließen Sie alle Anwendungen, bevor Sie die Installation der MFL-Pro Suite starten.



Wenn Sie eine Personal Firewall verwenden, müssen Sie diese vor Beginn der Installation deaktivieren. Nach der Installation starten Sie dann die Firewall-Software neu.

15 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk. Wenn das Dialogfeld zur Auswahl des Modells erscheint, wählen Sie Ihr Modell. Wenn das Dialogfeld zur Auswahl der Sprache erscheint, wählen Sie Deutsch.

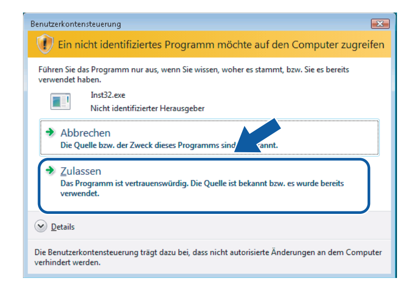


16 Das Hauptmenü der CD-ROM erscheint. Klicken Sie auf **MFL-Pro Suite installieren**.

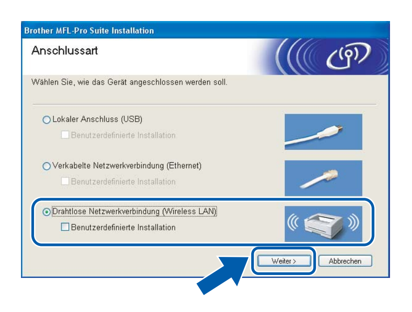


Hinweis

- *Falls dieses Fenster nicht automatisch erscheint, führen Sie über den Windows®-Explorer das Programm **start.exe** im Hauptverzeichnis der Brother CD-ROM aus.*
- *Wenn unter Windows Vista™ die Benutzerkontensteuerung angezeigt wird, klicken Sie auf **Zulassen**.*



17 Wählen Sie **Drahtlose Netzwerkverbindung (Wireless LAN)** und klicken Sie dann auf **Weiter**.

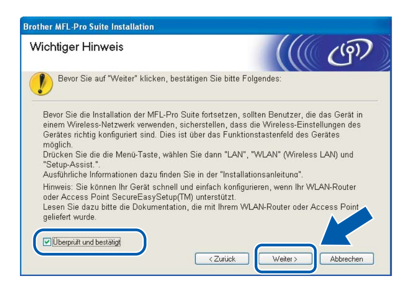




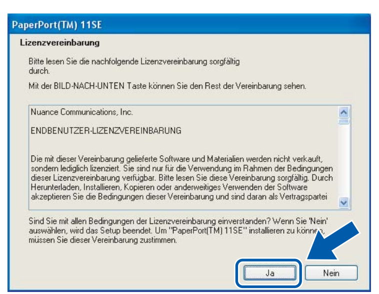
Hinweis

*Wenn Sie den BR-Script-Druckertreiber installieren möchten, aktivieren Sie **Benutzerdefinierte Installation** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Wenn das Dialogfeld **Features wählen** erscheint, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **BRScript-Druckertreiber** und folgen weiter den Anweisungen auf dem Bildschirm.*

18 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Überprüft und bestätigt** und klicken Sie auf **Weiter**. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

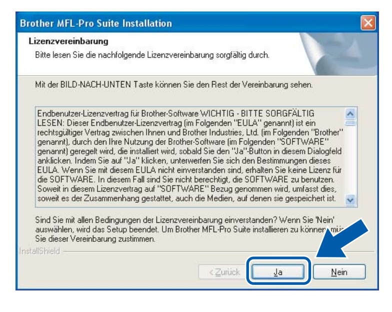


19 Nachdem Sie die Lizenzvereinbarung für ScanSoft™ PaperPort™ 11SE gelesen und akzeptiert haben, klicken Sie auf **Ja**.

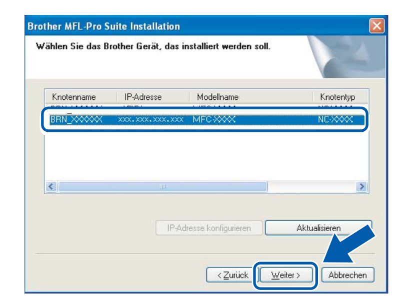


Die Installation von ScanSoft™ PaperPort™ 11SE wird nun automatisch gestartet. Danach beginnt die Installation der MFL-Pro Suite.

20 Wenn die Lizenzvereinbarung für die Brother MFL-Pro Suite erscheint, klicken Sie auf **Ja**, wenn Sie die Vereinbarung akzeptieren.



21 Falls Ihr Gerät für das Netzwerk konfiguriert ist, wählen Sie es in der Liste aus und klicken Sie auf **Weiter**. Wenn nur ein Gerät im Netzwerk angeschlossen ist, wird es automatisch ausgewählt und dieses Fenster erscheint nicht.



Falls für Ihr Gerät **APIPA** im Feld **IP-Adresse** angezeigt wird, klicken Sie auf **IP-Adresse konfigurieren** und geben Sie eine im Netzwerk gültige **IP-Adresse** für Ihr Gerät ein.



Hinweis

Falls Ihr Gerät noch nicht für das Netzwerk konfiguriert ist, erscheint die Meldung:



*Klicken Sie auf **OK**.*
*Das Dialogfeld zum Konfigurieren der IP-Adresse erscheint. Geben Sie mit Hilfe der Anweisungen auf dem Bildschirm die Informationen für die **IP-Adresse** entsprechend Ihrem Netzwerk ein.*

22 Die Installation der Brother-Treiber startet automatisch. **Die einzelnen Installationsbildschirme erscheinen nacheinander. Warten Sie ein wenig.**

Nicht möglich

Versuchen Sie auf keinem der Bildschirme, die Installation abzubrechen.



Hinweis

*Wenn unter Windows Vista™ der folgende Bildschirm erscheint, aktivieren Sie das Kontrollkästchen und klicken Sie auf **Installieren**.*



23 Wenn das Fenster zur Online-Registrierung erscheint, wählen Sie die gewünschte Option und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.



24 Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um den Computer neu zu starten. (Sie müssen sich mit Administratorrechten anmelden.)





Die MFL-Pro Suite ist nun installiert und die Installation ist abgeschlossen.



Hinweis

- ***„XML Paper Specification"-Druckertreiber***
  Der „XML Paper Specification"-Druckertreiber ist der am besten geeignete Treiber, um aus Anwendungen zu drucken, die das Dokumentenformat „XML Paper Specification" verwenden.
  Sie können den neuesten Treiber vom Brother Solutions Center (http://solutions.brother.com) herunterladen.
- *Die MFL-Pro Suite enthält Drucker- und Scannertreiber für das Netzwerk, das Brother ControlCenter3, die Anwendungen ScanSoft™ PaperPort™ 11SE sowie TrueType®-Schriften.*
  ScanSoft™ PaperPort™ 11SE ist ein Dokumenten-Management-Programm zum Scannen und zur Ansicht von Dokumenten.
- *Nach dem Neustart wird automatisch die **Installationsprüfung** gestartet. Falls die **Installationsprüfung** einen Fehler zeigt, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm oder lesen Sie die Online-Hilfe und FAQs unter **Start/Alle Programme/Brother/MFC-XXXX** (XXXX steht für den Namen Ihres Modells).*
- *Vergewissern Sie sich nach der Installation, dass Sie drucken können, und starten Sie dann die Firewall-Software neu.*
- *Firewall-Einstellungen am PC verhindern eventuell das Zustandekommen der erforderlichen Netzwerkverbindungen zum Scannen und zum Drucken im Netzwerk. Folgen Sie den Anweisungen auf den folgenden Seiten zum Konfigurieren der Windows®-Firewall. Wenn Sie eine Personal-Firewall-Software verwenden, lesen Sie das Handbuch dieser Software oder wenden Sie sich an den Hersteller dieser Software.*

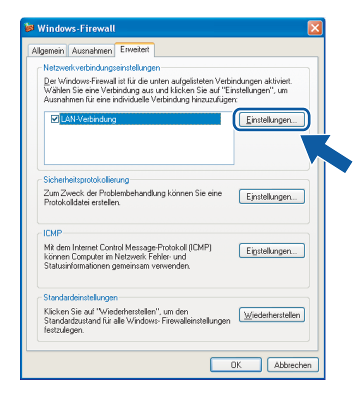
Firewall-Einstellungen

Firewall-Einstellungen am PC verhindern eventuell das Zustandekommen der erforderlichen Netzwerkverbindungen zum Scannen und zum Drucken im Netzwerk. Wenn Sie die Windows®-Firewall verwenden, folgen Sie den Anweisungen für Windows® XP SP2 oder Windows Vista™. Wenn Sie eine Personal-Firewall-Software verwenden, lesen Sie das Handbuch dieser Software oder wenden Sie sich an den Hersteller dieser Software.

■ **Für Benutzer von Windows® XP SP2**

1 Klicken Sie im **Start**-Menü auf **Systemsteuerung**, **Netzwerk- und Internetverbindungen** und dann auf **Windows-Firewall**.
Vergewissern Sie sich, dass in der Registerkarte **Allgemein** die Firewall aktiviert ist.

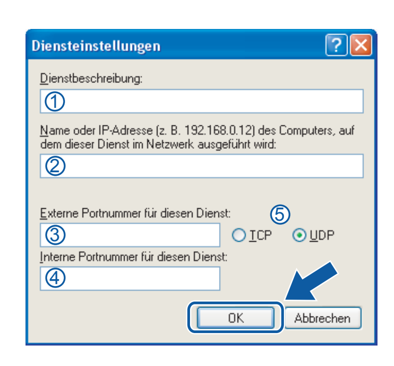
2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Erweitert** und dann auf **Einstellungen...**



3 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

4 Um den Port **54925** für das Scannen im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein:

1. Im Feld **Dienstbeschreibung**:
 - Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel „Brother Scanner".
2. Im Feld **Name oder IP-Adresse (z. B. 192.168.0.12) des Computers, auf dem dieser Dienst im Netzwerk ausgeführt wird**:
 - Geben Sie „Localhost" ein.
3. Im Feld **Externe Portnummer für diesen Dienst**:
 - Geben Sie „**54925**" ein.
4. Im Feld **Interne Portnummer für diesen Dienst**:
 - Geben Sie „**54925**" ein.
5. Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist.
6. Klicken Sie auf **OK**.



5 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

6 Um den Port **54926** für den PC-Faxempfang im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein:

1. Im Feld **Dienstbeschreibung**:
 - Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel „Brother PC-Fax".
2. Im Feld **Name oder IP-Adresse (z. B. 192.168.0.12) des Computers, auf dem dieser Dienst im Netzwerk ausgeführt wird**:
 - Geben Sie „Localhost" ein.
3. Im Feld **Externe Portnummer für diesen Dienst**:
 - Geben Sie „**54926**" ein.
4. Im Feld **Interne Portnummer für diesen Dienst**:
 - Geben Sie „**54926**" ein.
5. Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist.
6. Klicken Sie auf **OK**.

7 Wenn weiterhin Probleme mit der Netzwerkverbindung auftreten, klicken Sie auf **Hinzufügen**.

8 Um den Port **137** zum Scannen, Drucken und für den PC-Faxempfang im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein:

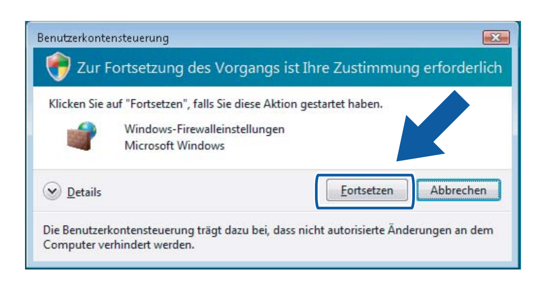
1. Im Feld **Dienstbeschreibung**:
 - Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel „Brother Netzwerkdrucker".
2. Im Feld **Name oder IP-Adresse (z. B. 192.168.0.12) des Computers, auf dem dieser Dienst im Netzwerk ausgeführt wird**:
 - Geben Sie „Localhost" ein.
3. Im Feld **Externe Portnummer für diesen Dienst**:
 - Geben Sie „**137**" ein.
4. Im Feld **Interne Portnummer für diesen Dienst**:
 - Geben Sie „**137**" ein.
5. Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist.
6. Klicken Sie auf **OK**.

9 Vergewissern Sie sich, dass die neuen Einstellungen hinzugefügt wurden und dass sie aktiviert sind. Klicken Sie auf **OK**.

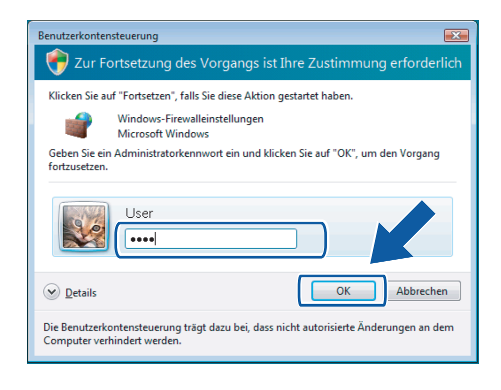
■ **Für Benutzer von Windows Vista™**

1 Klicken Sie im **Start**-Menü auf **Systemsteuerung**, **Netzwerk und Internet**, **Windows-Firewall** und dann auf **Einstellungen ändern**.
Vergewissern Sie sich, dass in der Registerkarte **Allgemein** die Firewall aktiviert ist.

2 Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung** erscheint, gehen Sie wie folgt vor:
■ Für Benutzer mit Administratorrechten: Klicken Sie auf **Fortsetzen**.

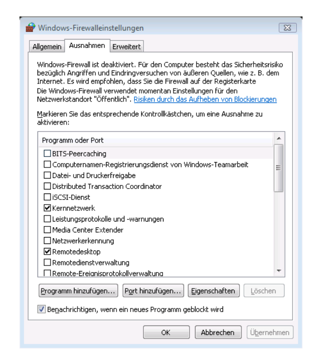


■ Für Benutzer ohne Administratorrechte: Geben Sie das Administratorkennwort ein und klicken Sie auf **OK**.



3 Vergewissern Sie sich, dass in der Registerkarte **Allgemein** die Windows-Firewall aktiviert ist.

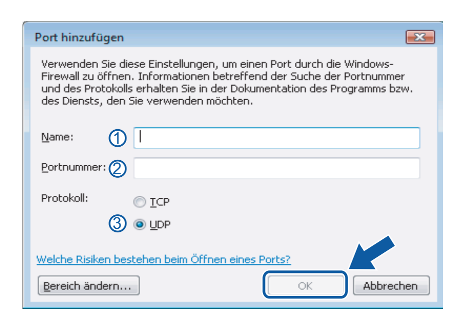
4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausnahmen**.



5 Klicken Sie auf **Port hinzufügen...**

6 Um den Port **54925** für das Scannen im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein:

1. Im Feld **Name**: Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel „Brother Scanner“.
2. Im Feld **Portnummer**: Geben Sie „**54925**“ ein.
3. Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist.
Klicken Sie auf **OK**.



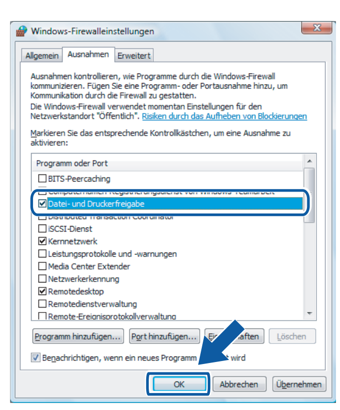
7 Klicken Sie auf die Taste **Port hinzufügen...**

8 Um den Port **54926** für den PC-Faxempfang im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein:

1. Im Feld **Name**: Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel „Brother PC-Fax“.
2. Im Feld **Portnummer**: Geben Sie „**54926**“ ein.
3. Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist.
Klicken Sie auf **OK**.

9 Vergewissern Sie sich, dass die neuen Einstellungen hinzugefügt wurden und dass sie aktiviert sind. Klicken Sie auf **OK**.

10 Wenn weiterhin Probleme mit der Netzwerkverbindung auftreten, z. B. beim Scannen oder Drucken, aktivieren Sie die Funktion **Datei- und Druckerfreigabe** in der Registerkarte Ausnahmen und klicken Sie auf **OK**.





USB-Anschluss

Mac OS® X 10.2.4 oder höher

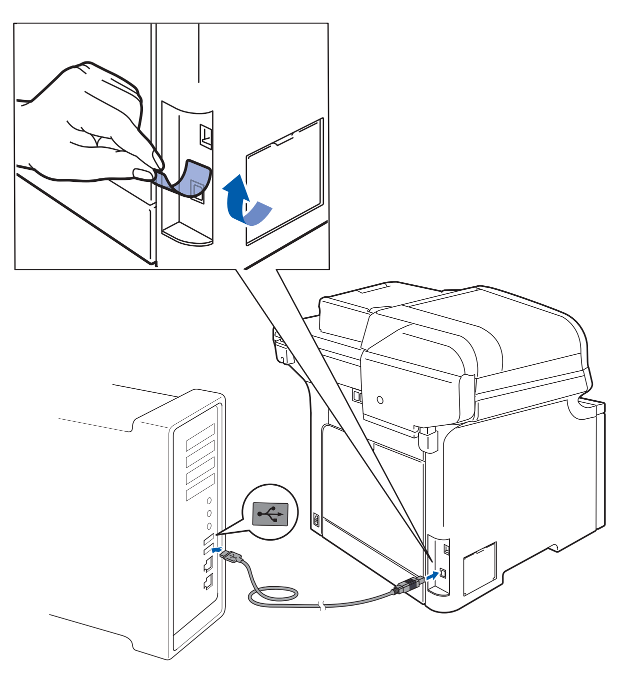
Wichtig

Vergewissern Sie sich, dass das Gerät wie in Schritt 1 *Inbetriebnahme des Gerätes* auf den Seiten 4 bis 11 beschrieben vorbereitet wurde.



Wenn Sie Mac OS® X 10.2.0 bis 10.2.3 benutzen, sollten Sie Ihr System auf Mac OS® X 10.2.4 oder höher aktualisieren. (Neueste Informationen zu Mac OS® X finden Sie unter http://solutions.brother.com.)

1 Ziehen Sie den Aufkleber vom USB-Anschluss des Gerätes ab. Schließen Sie das Datenkabel zuerst am Computer und dann am Gerät an.



Nicht möglich

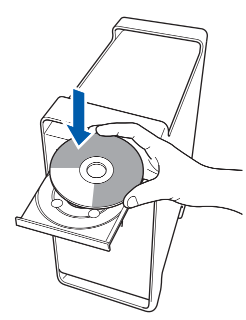
Schließen Sie das Gerät nicht am USB-Anschluss einer Tastatur oder an einem passiven USB-Hub an. Brother empfiehlt, das Gerät direkt an den Computer anzuschließen.



Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist.

2 Schalten Sie den Macintosh® ein.

3 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM für Macintosh® in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers.



4 Doppelklicken Sie auf **Start Here OSX**, um mit der Installation zu beginnen.
Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.





Lesen Sie im Software-Handbuch auf der CD-ROM, wie Sie den BR-Script-Treiber installieren.

5 Wählen Sie **Lokaler Anschluss (USB)** und klicken Sie auf **Weiter**. Die Installation wird fortgesetzt.





*Bitte warten Sie, das Installieren der Software dauert einige Sekunden. Nach der Installation klicken Sie auf **Neustart**, um die Installation abzuschließen.*

6 Die Brother-Software sucht nach dem Brother-Gerät. Währenddessen wird das folgende Fenster angezeigt:

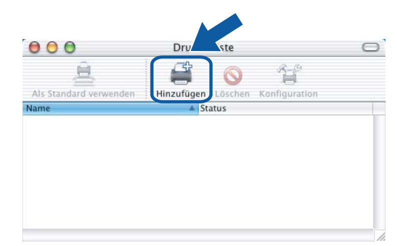


7 Wenn dieses Fenster erscheint, klicken Sie auf **OK**.

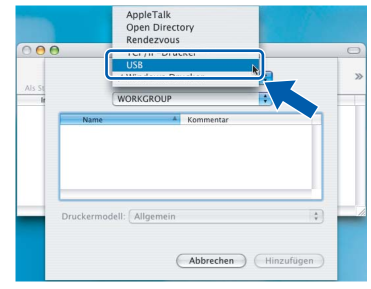


OK! **Unter Mac OS® X 10.3.x oder höher:**
Die MFL-Pro Suite, die Brother Drucker- und Scannertreiber sowie das Brother ControlCenter2 sind nun installiert und die Installation ist abgeschlossen.
Lesen Sie bei Schritt 12 weiter.

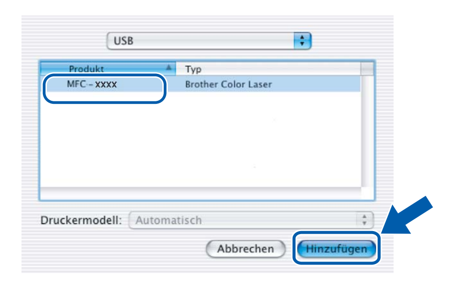
8 Unter Mac OS® X 10.2.4 bis 10.2.8:
Klicken Sie auf **Hinzufügen**.



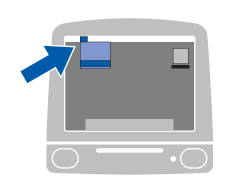
9 Wählen Sie **USB**.



10 Wählen Sie Ihr Modell aus und klicken Sie auf **Hinzufügen**.



11 Klicken Sie auf **Print Center** und dann auf **Print Center beenden**.





OK! **Die MFL-Pro Suite, die Brother Drucker- und Scannertreiber sowie das Brother ControlCenter2 sind nun installiert und die Installation ist abgeschlossen.**

12 Um den Presto!® PageManager® zu installieren, doppelklicken Sie auf das Symbol **Presto! PageManager** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.





Hinweis

Presto!® PageManager® enthält ein Texterkennungsprogramm, mit dem Sie die Scan-to-Text-Funktion des Brother ControlCenter2 verwenden können. Mit dem Presto!® PageManager® können Sie auch Fotos und Dokumente einfach einscannen und verwalten.

OK! **Presto!® PageManager® ist nun installiert und die Installation ist abgeschlossen.**



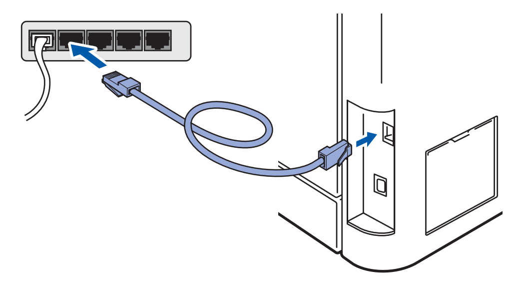
Verkabelter Netzwerkanschluss

Mac OS® X 10.2.4 oder höher

Wichtig

Vergewissern Sie sich, dass das Gerät wie in Schritt 1 *Inbetriebnahme des Gerätes* auf den Seiten 4 bis 11 beschrieben vorbereitet wurde.

1 Schließen Sie das Netzwerkkabel zuerst an das Gerät und dann in Ihrem Netzwerk an.



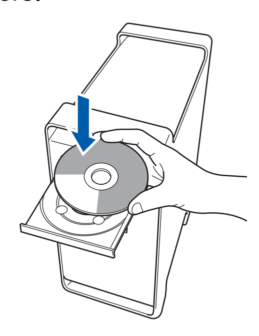


Hinweis

Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist.

2 Schalten Sie den Macintosh® ein.

3 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM für Macintosh® in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers.



4 Doppelklicken Sie auf **Start Here OSX**, um mit der Installation zu beginnen.
Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.



Hinweis

Lesen Sie im Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM, wie Sie den BR-Script-Treiber installieren.

5 Wählen Sie **Verkabelte Netzwerkverbindung (Ethernet)** und klicken Sie dann auf **Weiter**.





Hinweis

*Bitte warten Sie, das Installieren der Software dauert einige Sekunden. Nach der Installation klicken Sie auf **Neustart**, um die Installation abzuschließen.*

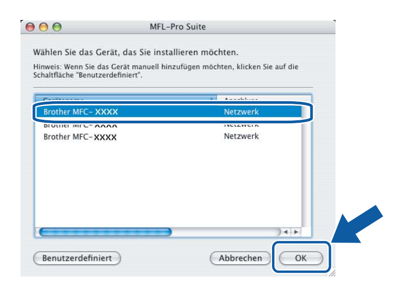
6 Die Brother-Software sucht nach dem Brother-Gerät. Währenddessen wird das folgende Fenster angezeigt:





Hinweis

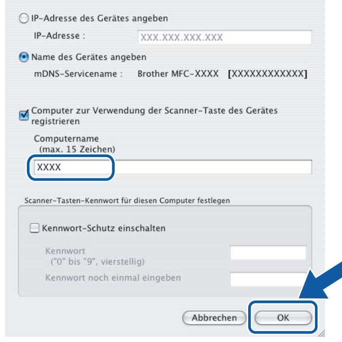
- *Falls Ihr Gerät für das Netzwerk konfiguriert ist, wählen Sie es in der Liste aus und klicken Sie auf **OK**. Wenn nur ein Gerät im Netzwerk angeschlossen ist, wird es automatisch ausgewählt und dieses Fenster erscheint nicht. Gehen Sie zu Schritt **7**.*



- *Wenn dieses Fenster erscheint, klicken Sie auf **OK**.*



*Geben Sie für Ihren Macintosh® unter **Computername** einen Namen von bis zu 15 Zeichen Länge ein und klicken Sie auf **OK**.*
*Gehen Sie dann zu Schritt **7**.*



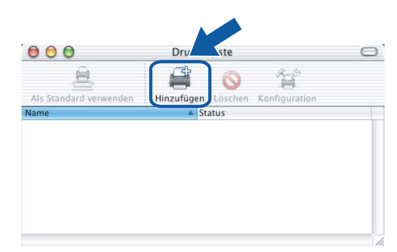
- *Um die Scanner-Taste im Netzwerk zu verwenden, müssen Sie **Computer zur Verwendung der Scanner-Taste des Gerätes registrieren** aktivieren.*
- *Der eingegebene Name wird nach Drücken der **Scanner**-Taste und Auswahl einer Scan-Funktion im Display des Gerätes angezeigt. (Mehr Informationen zum Scannen im Netz finden Sie im Software-Handbuch auf der CD-ROM.)*

7 Wenn dieses Fenster erscheint, klicken Sie auf **OK**.

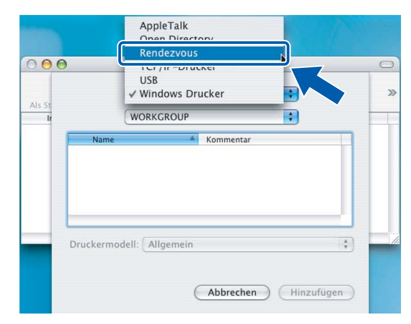


OK! **Unter Mac OS® X 10.3.x oder höher: Die MFL-Pro Suite, die Brother Drucker- und Scannertreiber sowie das Brother ControlCenter2 sind nun installiert und die Installation ist abgeschlossen. Lesen Sie bei Schritt 12 weiter.**

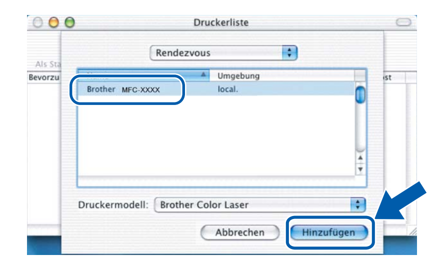
8 Unter Mac OS® X 10.2.4 bis 10.2.8: Klicken Sie auf **Hinzufügen**.



9 Unter Mac OS® X 10.2.4 bis 10.2.8: Wählen Sie die unten gezeigte Option.

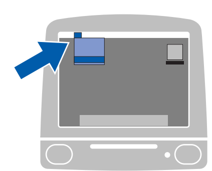


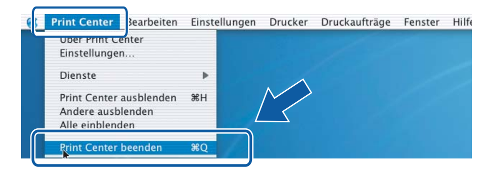
10 Wählen Sie Ihr Modell aus und klicken Sie auf **Hinzufügen**.



Macintosh® Netzwerk (verkabelt)

11 Klicken Sie auf **Print Center** und dann auf **Print Center beenden**.

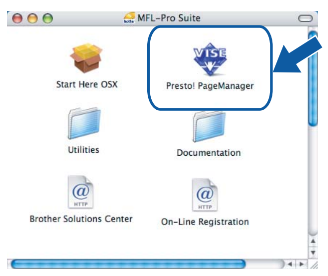






Die MFL-Pro Suite, die Brother Drucker- und Scannertreiber sowie das Brother ControlCenter2 sind nun installiert und die Installation ist abgeschlossen.

12 Um den Presto!® PageManager® zu installieren, doppelklicken Sie auf das Symbol **Presto! PageManager** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.





Hinweis

Presto!® PageManager® enthält ein Texterkennungsprogramm, mit dem Sie die Scan-to-Text-Funktion des Brother ControlCenter2 verwenden können. Mit dem Presto!® PageManager® können Sie auch Fotos und Dokumente einfach einscannen und verwalten.



Presto!® PageManager® ist nun installiert und die Installation ist abgeschlossen.



Wireless-Installation für drahtlose Netzwerke im Infrastruktur-Modus (Mac OS® X 10.2.4 oder höher)

Wireless-Gerät im Wireless-Netzwerk anschließen und Druckertreiber im Infrastruktur-Modus installieren

Zunächst müssen Sie die Wireless-Netzwerkeinstellungen Ihres Gerätes für die Kommunikation mit dem Access Point (Router) konfigurieren. Danach haben Computer im Netzwerk Zugriff auf das Gerät. Um das Gerät mit einem dieser Computer nutzen zu können, muss auf diesem die MFL-Pro Suite installiert sein. Die folgenden Schritte führen Sie durch die Wireless-Konfiguration und -Installation.

Zur Erzielung optimaler Ergebnisse beim alltäglichen Drucken von Dokumenten sollten Sie das Brother-Gerät möglichst nah am Access Point (Router) des Netzwerkes aufstellen und darauf achten, dass keine Hindernisse den Funkkontakt beeinträchtigen. Große Gegenstände und Wände zwischen den beiden Geräten sowie Funkstörungen durch andere elektronische Einrichtungen können die Geschwindigkeit der Datenübertragung beeinträchtigen.

Wichtig

Im Folgenden werden zwei Verfahren zur Installation Ihres Brother-Gerätes in einem drahtlosen Netzwerk beschrieben. Beide Verfahren eignen sich für eine Netzwerkumgebung im Infrastruktur-Modus mit einem WLAN-Router oder Access Point, der DHCP zur Vergabe der IP-Adressen verwendet. Wenn Ihr WLAN-Router/Access Point SecureEasySetup™ unterstützt, folgen Sie den Installationsanweisungen auf Seite 39 *Gerät mit SecureEasySetup™ für ein Wireless-Netzwerk konfigurieren*. Wenn Ihr WLAN-Router/Access Point SecureEasySetup™ nicht unterstützt, folgen Sie den Installationsanweisungen auf Seite 40 *Wireless-Einrichtung über das Funktionstastenfeld mit dem Setup-Assistenten im LAN-Menü*. Wenn Sie Ihr Gerät in einer anderen Wireless-Umgebung betreiben wollen, finden Sie Informationen im Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM.

Sie können das Netzwerkhandbuch wie folgt aufrufen:

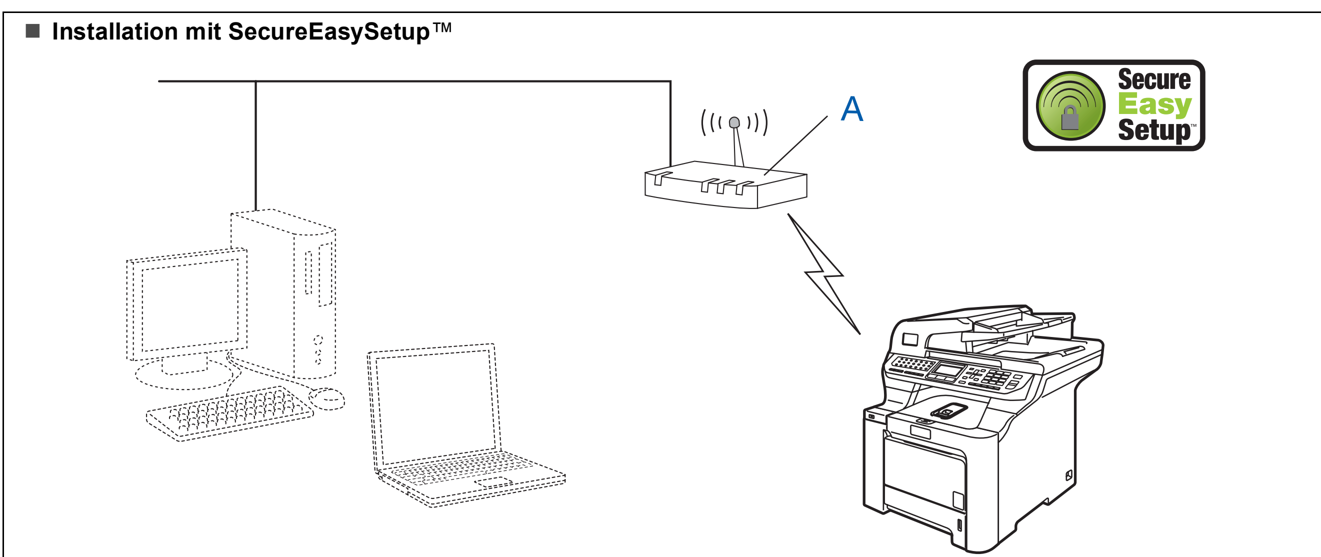
1 Schalten Sie Ihren Macintosh® ein. Legen Sie die Brother CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2 Doppelklicken Sie auf **Documentation**.
3 Doppelklicken Sie auf den Ordner für Ihre Sprache.
4 Doppelklicken Sie auf die Anfangsseite im HTML-Format.
5 Klicken Sie auf **NETZWERKHANDBUCH**.

Hinweis

- *Wenn Sie den Drucker in Ihrem Netzwerk anschließen möchten, sollten Sie sich vor der Installation an Ihren Systemadministrator wenden oder das Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM lesen.*
- *Wenn Sie eine Personal Firewall verwenden, müssen Sie diese deaktivieren. Vergewissern Sie sich nach der Installation, dass Sie drucken können, und starten Sie dann die Firewall-Software neu.*

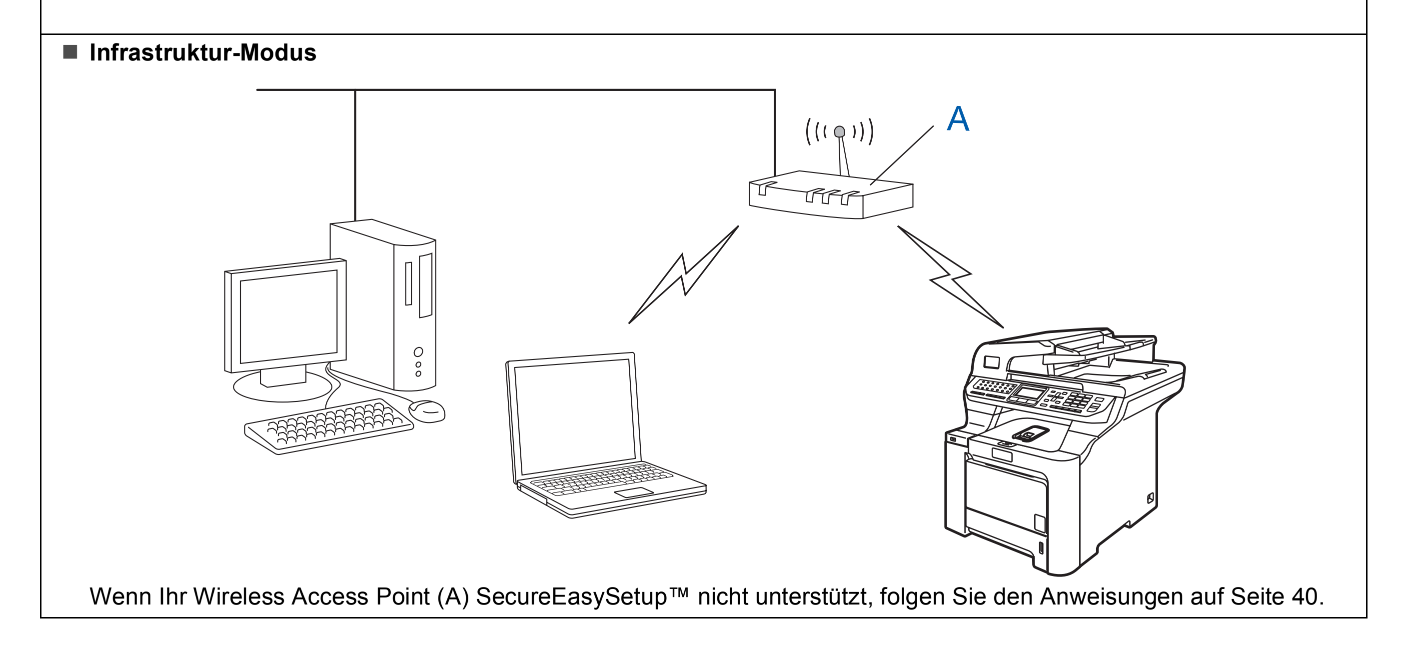
Überprüfen Sie Ihre Netzwerkumgebung
Je nach Netzwerkumgebung verläuft die Einrichtung unterschiedlich.

■ **Installation mit SecureEasySetup™**



Wenn Ihr Wireless Access Point (A) SecureEasySetup™ unterstützt, benötigen Sie keinen Computer zur Konfiguration des Gerätes. Mit SecureEasySetup™ können der Access Point (Router) und das Gerät Verbindungsparameter automatisch aushandeln.
Lesen Sie hierzu die Anweisungen ab Seite 39.

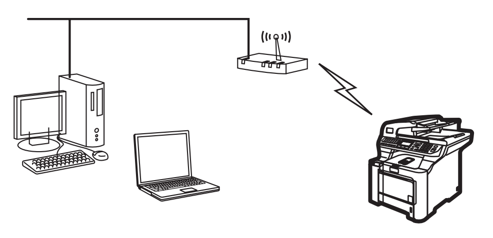
■ **Infrastruktur-Modus**



Wenn Ihr Wireless Access Point (A) SecureEasySetup™ nicht unterstützt, folgen Sie den Anweisungen auf Seite 40.

Gerät mit SecureEasySetup™ für ein Wireless-Netzwerk konfigurieren

Einfacher als die manuelle Konfiguration ist es, das Wireless-Netzwerk mit der SecureEasySetup™-Software einzurichten. Durch Drücken der entsprechenden Taste am WLAN-Router oder Access Point können Sie sowohl das Wireless-Netzwerk einrichten als auch die Sicherheitseinstellungen vornehmen. Ihr Router oder Access Point muss dazu das SecureEasySetup™ unterstützen. Informationen dazu finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres WLAN-Routers oder Access Points. Wenn Ihr WLAN-Router oder Access Point kein SecureEasySetup™ unterstützt, lesen Sie die Installationsanweisungen ab der nächsten Seite.



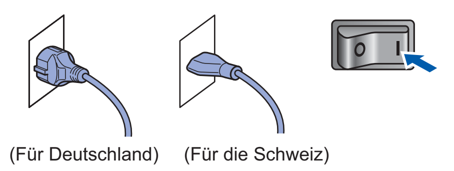


Hinweis

Router oder Access Points, die SecureEasySetup™ unterstützen, tragen das unten abgebildete SecureEasySetup™-Symbol.



1 Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein.



(Für Deutschland) (Für die Schweiz)

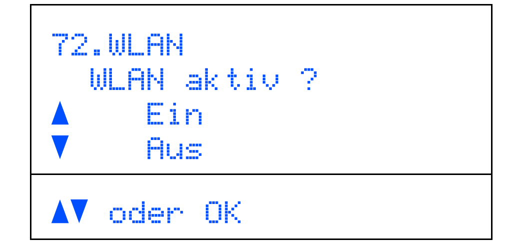
Nicht möglich

Wenn Sie die Wireless-Einstellungen des Gerätes vorher schon einmal konfiguriert haben, müssen Sie erst die Netzwerkeinstellungen (LAN) zurücksetzen, bevor Sie die Wireless-Einstellungen erneut konfigurieren können. Drücken Sie Menü, 7, 2, 5 (oder Menü, 7, 0) und drücken Sie dann 1 zur Bestätigung.

2 Stellen Sie Ihr Brother-Gerät dicht an den SecureEasySetup™-Router oder -Access Point.

3 Drücken Sie die SecureEasySetup™-Taste an Ihrem WLAN-Router oder Access Point. Lesen Sie das Benutzerhandbuch Ihres WLAN-Routers oder Access Points für weitere Informationen.

4 Drücken Sie **Menü**, **7**, **2**, **3** am Funktionstastenfeld des Brother-Gerätes.



Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Ein` zu wählen.
Drücken Sie dann **OK**. Der LAN-Anschluss (verkabelt) wird durch diese Einstellungen inaktiv.

5 Während des SecureEasySetup™ wird der Status der WLAN-Verbindung angezeigt: `Verbinde WLAN`, `Verbunden` oder `Verbindungsfehl.`

`Verbinde WLAN` wird angezeigt, wenn der MFC-Server versucht, eine Verbindung zu Ihrem Router oder Access-Point herzustellen. Warten Sie, bis entweder `Verbunden` oder `Verbindungsfehl.` angezeigt wird.

`Verbunden` wird angezeigt, wenn der MFC-Server erfolgreich eine Verbindung zu Ihrem Router oder Access-Point hergestellt hat. Sie können Ihr Gerät nun in einem Wireless-Netzwerk verwenden.

`Verbindungsfehl.` wird angezeigt, wenn der MFC-Server keine erfolgreiche Verbindung zu Ihrem Router oder Access-Point hergestellt hat. Versuchen Sie es noch einmal ab Schritt **2**. Wenn dieselbe Meldung wieder erscheint, setzen Sie den MFC-Server auf die Werkseinstellungen zurück und versuchen es dann noch einmal. (Siehe *Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen* auf Seite 47.)



Das Wireless-Setup ist jetzt abgeschlossen. Zur Installation der MFL-Pro Suite fahren Sie mit Schritt 14 auf Seite 42 fort.

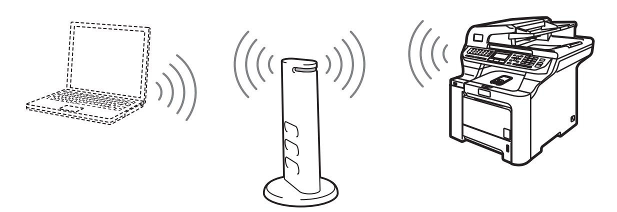
Wireless-Einrichtung über das Funktionstastenfeld mit dem Setup-Assistenten im LAN-Menü

Wichtig

Vergewissern Sie sich, dass das Gerät wie in Schritt 1 *Inbetriebnahme des Gerätes* auf den Seiten 4 bis 11 beschrieben vorbereitet wurde.

Das hier beschriebene Verfahren installiert Ihr Brother-Gerät in einer für den Heimbereich und kleinere Büros typischen Wireless-Netzwerkumgebung im Infrastruktur-Modus mit einem WLAN-Router oder Access Point, der DHCP zur Vergabe der IP-Adressen verwendet.
Wenn Sie Ihr Gerät in einer anderen Wireless-Umgebung betreiben wollen, finden Sie detaillierte Informationen im Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM.
Sie können das Netzwerkhandbuch wie folgt aufrufen:

1 Schalten Sie Ihren Macintosh® ein. Legen Sie die Brother CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2 Doppelklicken Sie auf **Documentation**.
3 Doppelklicken Sie auf den Ordner für Ihre Sprache.
4 Doppelklicken Sie auf die Anfangsseite im HTML-Format.
5 Klicken Sie auf **NETZWERKHANDBUCH**.



Bevor Sie beginnen, sollten Sie Ihre Wireless-Einstellungen kennen.

1 Notieren Sie sich die Wireless-Einstellungen Ihres Access Points oder WLAN-Routers.
SSID (Service Set ID oder Netzwerkname)

____

WEP Key (soweit erforderlich)

____

WPA-PSK (soweit erforderlich)

____

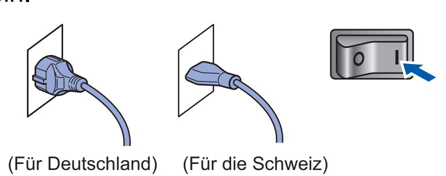
Der WEP-Schlüssel wird für 64- oder 128-Bit-verschlüsselte Netzwerke verwendet und kann sowohl Ziffern als auch Buchstaben enthalten. Genauere Informationen finden Sie in der Dokumentation Ihres Access Points oder WLAN-Routers. Der WEP-Schlüssel ist ein 64- oder 128-Bit-Wert, der im ASCII- oder Hexadezimal-Format einzugeben ist.

Zum Beispiel:

64-Bit-ASCII:	*Verwendet 5 Textzeichen, z. B. „Hallo“ (unterschieden nach Groß- und Kleinschreibung)*
64-Bit-Hexadezimal:	*Verwendet 10 Zeichen im Hexadezimal-Datenformat, z. B. „71f2234aba“*
128-Bit-ASCII:	*Verwendet 13 Textzeichen, z. B. „Wirelesscomms“ (unterschieden nach Groß- und Kleinschreibung)*
128-Bit-Hexadezimal:	*Verwendet 26 Zeichen im Hexadezimal-Datenformat, z. B. „71f2234ab56cd709e5412aa3ba“*

WPA-PSK (Protected Access Pre-Shared Key) ermöglicht es Ihrem Brother Wireless-Gerät, Verbindung zu Access Points aufzunehmen, die TKIP- und AES-Verschlüsselung verwenden. WPA-PSK verwendet einen Pre-Shared-Schlüssel (PSK) von mehr als 8 und maximal 63 Zeichen Länge.
Weitere Informationen dazu finden Sie im *Kapitel 3 im Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM.*

2 Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein.

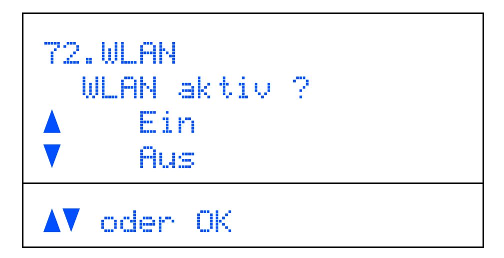


(Für Deutschland) (Für die Schweiz)

Nicht möglich

Wenn Sie die Wireless-Einstellungen des Gerätes vorher schon einmal konfiguriert haben, müssen Sie erst die Netzwerkeinstellungen (LAN) zurücksetzen, bevor Sie die Wireless-Einstellungen erneut konfigurieren können. Drücken Sie Menü, 7, 2, 5 (oder Menü, 7, 0) und dann 1 zur Bestätigung.

3 Drücken Sie an Ihrem Gerät **Menü**, **7**, **2**, **2**.



Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Ein` zu wählen.
Drücken Sie dann **OK**.
Der LAN-Anschluss (verkabelt) wird durch diese Einstellungen inaktiv.

4 Das Gerät sucht nach Ihrem Netzwerk und zeigt eine Liste der verfügbaren SSIDs an. Darunter sollte die SSID sein, die Sie zuvor notiert haben. Wenn das Gerät mehr als ein Wireless-Netzwerk findet, wählen Sie mit ▲ oder ▼ das gewünschte Netzwerk und drücken Sie **OK**.
Lesen Sie dann bei Schritt **8** weiter.





Hinweis

Es dauert einige Sekunden, bis die Liste der verfügbaren SSIDs angezeigt wird.

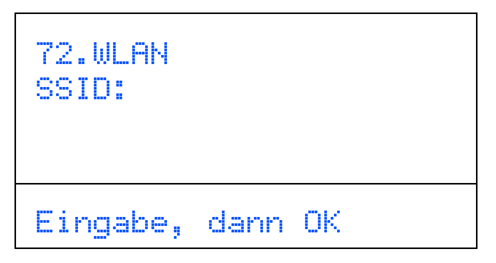
Falls keine SSID gefunden wird, weil an Ihrem Access Point das Senden der SSID-Kennung deaktiviert ist, müssen Sie die SSID manuell hinzufügen. Gehen Sie dazu zu Schritt **5**.

5 Wählen Sie mit ▲ oder ▼ `<Neue SSID>` und drücken Sie **OK**. Gehen Sie zu Schritt **6**.

```
72.WLAN
 SSID
    <Neue SSID>

▲▼ oder OK
```

6 Geben Sie eine neue SSID ein und drücken Sie OK. Weitere Informationen zur Texteingabe finden Sie unter *Texteingabe* auf Seite 48.



7 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Infrastruktur` zu wählen.
Drücken Sie dann **OK**.

8 Wählen Sie mit ▲, ▼ und **OK** eine der folgenden Optionen:
(Wenn Ihr Netzwerk für Authentifizierung und Verschlüsselung konfiguriert ist, müssen Ihre am Gerät vorgenommenen Einstellungen mit denen des Netzwerkes übereinstimmen.)

Keine Authentifizierung oder Verschlüsselung: Wählen Sie `Offenes System`, drücken Sie **OK**, wählen Sie `Keine` als `Verschlüsselung?` und drücken Sie dann **OK**. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1.Ja` zu wählen und drücken Sie dann **OK**, um die Einstellungen zu übernehmen. Gehen Sie dann zu Schritt **12**.

Keine Authentifizierung mit WEP-Verschlüsselung: Wählen Sie `Offenes System`, drücken Sie **OK**, wählen Sie dann mit ▲ oder ▼ die Einstellung `WEP` als `Verschlüsselung?` und drücken Sie **OK**. Gehen Sie dann zu Schritt **9**.

Authentifizierung mit WEP-Verschlüsselung: Wählen Sie `Shared Key` und drücken Sie **OK**. Gehen Sie dann zu Schritt **9**.

Authentifizierung mit WPA/WPA2-PSK (TKIP oder AES) Verschlüsselung: Wählen Sie `WPA/WPA2-PSK` und drücken Sie **OK**. Gehen Sie dann zu Schritt **10**.

Authentifizierung mit LEAP-Verschlüsselung: Wählen Sie `LEAP` und drücken Sie **OK**. Gehen Sie dann zu Schritt **11**.

9 Wählen Sie den erforderlichen Schlüssel und drücken Sie **OK**.

```
72.WLAN
  WEP Key
▲    Key 1:
▼    Key 2:
-------------
▲▼ oder OK
```

Geben Sie über die Zifferntasten den in Schritt **1** notierten WEP-Schlüssel ein. Mit den Tasten und können Sie den Cursor bewegen. Um z. B. den Buchstaben `a` einzugeben, drücken Sie einmal die Zifferntaste **2**. Um die Ziffer `3` einzugeben, drücken Sie die Taste **3** siebenmal.

Drücken Sie **OK**, wenn Sie alle Zeichen eingegeben haben. Wählen Sie `1.Ja` und drücken Sie dann **OK** zum Übernehmen der Einstellungen. Gehen Sie dann zu Schritt **12**.

Die meisten Access Points und Router können mehr als einen Schlüssel speichern, es wird jedoch jeweils nur ein Schlüssel zur Authentifizierung und Verschlüsselung benutzt.

10 Drücken Sie oder , um `TKIP` oder `AES` als `Verschlüsselung?` zu wählen und drücken Sie **OK**.
Geben Sie über die Zifferntasten das in Schritt **1** notierte WPA-PSK-Kennwort ein. Mit den Tasten und können Sie den Cursor bewegen. Um z. B. den Buchstaben `a` einzugeben, drücken Sie einmal die Zifferntaste **2**. Um die Ziffer `3` einzugeben, drücken Sie die Taste **3** siebenmal.

Drücken Sie **OK**, wenn Sie alle Zeichen eingegeben haben. Wählen Sie `1.Ja` und drücken Sie dann **OK** zum Übernehmen der Einstellungen. Gehen Sie zu Schritt **12**.

11 Geben Sie den Benutzer ein und drücken Sie **OK**. Mit den Tasten und können Sie den Cursor nach links und nach rechts bewegen. Um z. B. den Buchstaben `a` einzugeben, drücken Sie einmal die Zifferntaste **2**.

Geben Sie das Kennwort ein und drücken Sie dann **OK**. Wählen Sie `1.Ja` und drücken Sie **OK** zum Übernehmen der Einstellungen. Gehen Sie zu Schritt **12**.

12 Das Gerät versucht nun, mit den von Ihnen eingegebenen Informationen eine Verbindung zu Ihrem Wireless-Netzwerk herzustellen. Bei Erfolg erscheint im Display kurz die Anzeige `Verbunden`.

`Verbindungsfehl.` wird angezeigt, wenn der MFC-Server keine erfolgreiche Verbindung zu Ihrem Router oder Access-Point hergestellt hat. Versuchen Sie es noch einmal ab Schritt **3**. Wenn dieselbe Meldung wieder erscheint, setzen Sie den MFC-Server auf die Werkseinstellungen zurück und versuchen es dann noch einmal. (Siehe *Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen* auf Seite 47.)

13 Das Gerät bezieht automatisch die richtige TCP/IP-Adresse vom Access Point (Router), sofern DHCP aktiviert ist. (Normalerweise ist DHCP an den meisten Access Points und WLAN-Routern werkseitig aktiviert.)

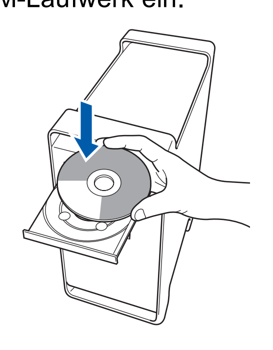
Ist an Ihrem Access Point DHCP nicht aktiviert, müssen Sie IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway des Gerätes manuell an Ihr Netzwerk anpassen. Einzelheiten hierzu finden Sie im Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM.



Das Wireless-Setup ist jetzt abgeschlossen. Zur Installation der MFL-Pro Suite fahren Sie mit Schritt 14 fort.

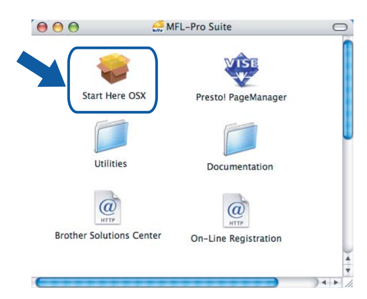
14 Schalten Sie den Macintosh® ein.

15 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.



Macintosh® Netzwerk (wireless)

16 Doppelklicken Sie auf **Start Here OSX**, um mit der Installation zu beginnen.
Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.



Bitte warten Sie, das Installieren der Software dauert einige Sekunden. Nach der Installation klicken Sie auf **Neustart**, um die Installation abzuschließen.

17 Wählen Sie **Drahtlose Netzwerkverbindung (Wireless LAN)** und klicken Sie dann auf **Weiter**.



18 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Überprüft und bestätigt** und klicken Sie auf **Weiter**.



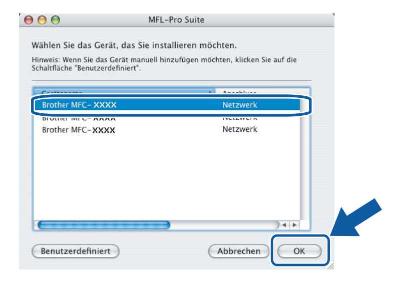
Bitte warten Sie, das Installieren der Software dauert einige Sekunden. Nach der Installation klicken Sie auf **Neustart**, um die Installation abzuschließen.

19 Die Brother-Software sucht nach dem Brother-Gerät. Währenddessen wird das folgende Fenster angezeigt:



Hinweis

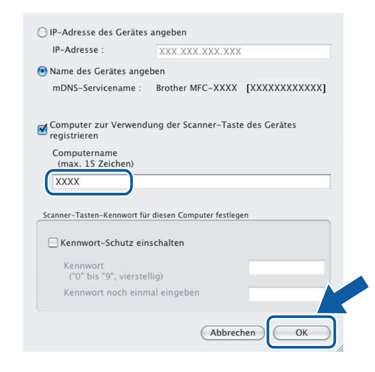
- *Falls Ihr Gerät für das Netzwerk konfiguriert ist, wählen Sie es in der Liste aus und klicken Sie auf **OK**. Wenn nur ein Gerät im Netzwerk angeschlossen ist, wird es automatisch ausgewählt und dieses Fenster erscheint nicht. Gehen Sie zu Schritt **20**.*



- *Wenn dieses Fenster erscheint, klicken Sie auf **OK**.*



*Geben Sie für Ihren Macintosh® unter **Computername** einen Namen von bis zu 15 Zeichen Länge ein und klicken Sie auf **OK**. Gehen Sie dann zu Schritt **20**.*



- *Um die Scanner-Taste im Netzwerk zu verwenden, müssen Sie **Computer zur Verwendung der Scanner-Taste des Gerätes registrieren** aktivieren.*
- *Der eingegebene Name wird nach Drücken der **Scanner**-Taste und Auswahl einer Scan-Funktion im Display des Gerätes angezeigt. (Mehr Informationen zum Scannen im Netz finden Sie im Software-Handbuch auf der CD-ROM.)*

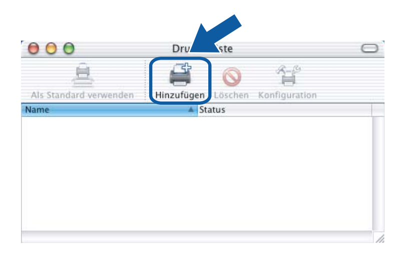
20 Wenn dieses Fenster erscheint, klicken Sie auf **OK**.



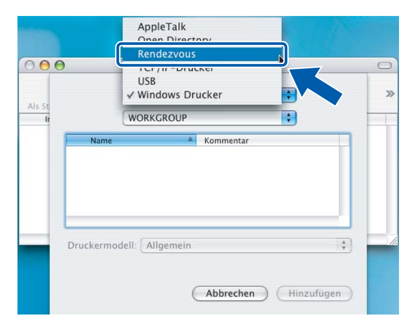
OK!

Unter Mac OS® X 10.3.x oder höher:
Die MFL-Pro Suite, die Brother Drucker- und Scannertreiber sowie das Brother ControlCenter2 sind nun installiert und die Installation ist abgeschlossen.
Lesen Sie bei Schritt 25 weiter.

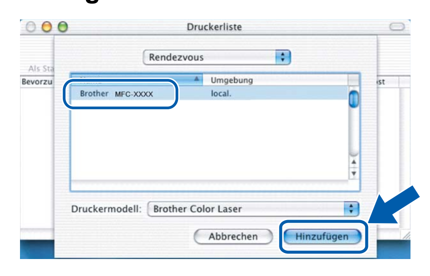
21 Unter Mac OS® X 10.2.4 bis 10.2.8: Klicken Sie auf **Hinzufügen**.



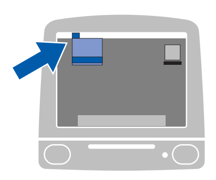
22 Unter Mac OS® X 10.2.4 bis 10.2.8: Wählen Sie die unten gezeigte Option.

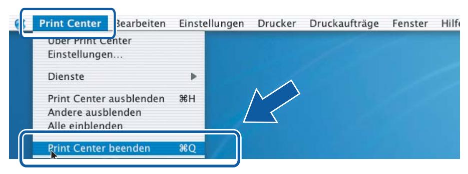


23 Wählen Sie Ihr Modell aus und klicken Sie auf **Hinzufügen**.



24 Klicken Sie auf **Print Center** und dann auf **Print Center beenden**.

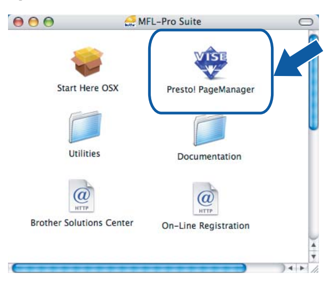




OK!

Die MFL-Pro Suite, die Brother Drucker- und Scannertreiber sowie das Brother ControlCenter2 sind nun installiert und die Installation ist abgeschlossen.

25 Um den Presto!® PageManager® zu installieren, doppelklicken Sie auf das Symbol **Presto! PageManager** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.





Hinweis

Presto!® PageManager® enthält ein Texterkennungsprogramm, mit dem Sie die Scan-to-Text-Funktion des Brother ControlCenter2 verwenden können. Mit dem Presto!® PageManager® können Sie auch Fotos und Dokumente einfach einscannen und verwalten.



Presto!® PageManager® ist nun installiert und die Installation ist abgeschlossen.



Konfigurationsprogramm BRAdmin Light (für Windows®)

BRAdmin Light ist ein Dienstprogramm für die Erstinstallation von netzwerkfähigen Brother-Geräten. Mit diesem Programm können Sie auch nach Brother-Geräten im Netzwerk suchen, deren Status anzeigen und grundlegende Netzwerkeinstellungen, wie die IP-Adresse, konfigurieren.
Weitere Informationen über BRAdmin Light erhalten Sie unter http://solutions.brother.com.



Wenn Sie ein erweitertes Druckerverwaltungsprogramm benötigen, sollten Sie die neueste Version von Brother BRAdmin Professional verwenden. Sie können diese von http://solutions.brother.com herunterladen.

BRAdmin Light installieren



*Das Standard-Kennwort des MFC-Servers ist **access**. Das Kennwort kann mit BRAdmin Light geändert werden.*

1 Klicken Sie im Hauptmenü auf **Andere Treiber/Programme installieren**.



2 Klicken Sie auf **BRAdmin Light** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

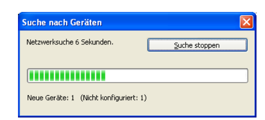


IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway mit BRAdmin Light einstellen

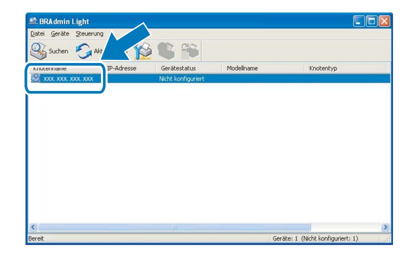


Wenn ein DHCP/BOOTP/RARP-Server in Ihrem Netzwerk vorhanden ist, müssen Sie die folgenden Schritte nicht ausführen. Das Gerät erhält in diesem Fall seine IP-Adresse automatisch.

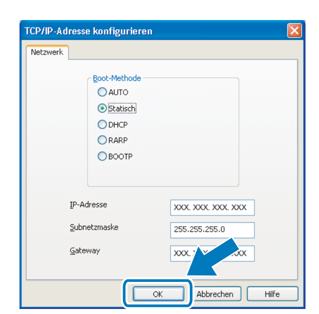
1 Starten Sie BRAdmin Light. BRAdmin Light sucht automatisch nach neuen Geräten



2 Doppelklicken Sie auf das nicht konfigurierte Gerät.



3 Wählen Sie **Statisch** als **Boot-Methode**. Geben Sie die **IP-Adresse**, die **Subnetzmaske** und das **Gateway** ein und klicken Sie dann auf **OK**.



4 Die Angaben werden im Gerät gespeichert.



Konfigurationsprogramm BRAdmin Light (für Mac OS® X)

BRAdmin Light ist ein Dienstprogramm für die Erstinstallation von netzwerkfähigen Brother-Geräten. Sie können mit diesem Programm unter Mac OS® X 10.2.4 oder höher auch nach Brother-Geräten im Netzwerk suchen, deren Status anzeigen und grundlegende Netzwerkeinstellungen, wie die IP-Adresse, konfigurieren.
BRAdmin Light wird automatisch mit dem Druckertreiber installiert. Wenn Sie den Druckertreiber bereits installiert haben, müssen Sie ihn nicht erneut installieren. Weitere Informationen über BRAdmin Light finden Sie unter http://solutions.brother.com.

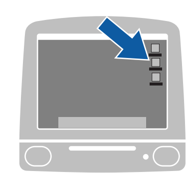
IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway mit BRAdmin Light einstellen

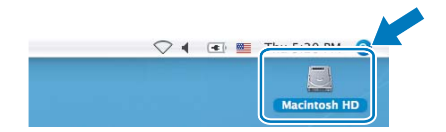


Hinweis

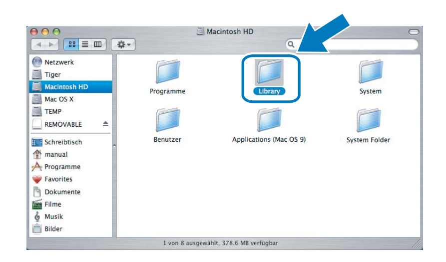
- *Wenn ein DHCP/BOOTP/RARP-Server in Ihrem Netzwerk vorhanden ist, müssen Sie die folgenden Schritte nicht ausführen. Das Gerät erhält in diesem Fall seine IP-Adresse automatisch.*
- *Vergewissern Sie sich, dass die Java™-Client-Version 1.4.1_07 oder höher auf Ihrem Computer installiert ist.*
- *Das Standard-Kennwort des MFC-Servers ist **access**. Das Kennwort kann mit BRAdmin Light geändert werden.*

1 Doppelklicken Sie auf Ihrem Desktop auf das Symbol **Macintosh HD**.

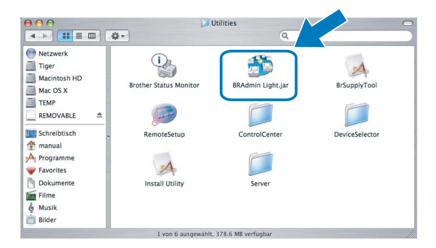




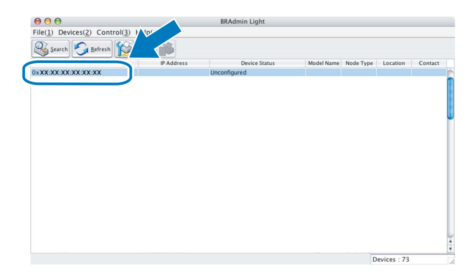
2 Wählen Sie **Library**, **Printers**, **Brother** und dann **Utilities**.



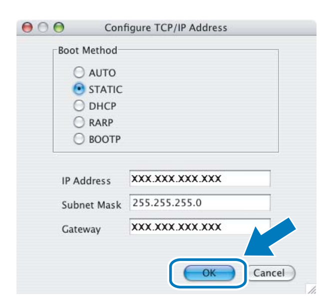
3 Doppelklicken Sie auf die Datei **BRAdmin Light.jar**, um die Software zu starten. BRAdmin Light sucht automatisch nach neuen Geräten.



4 Doppelklicken Sie auf das nicht konfigurierte Gerät.



5 Wählen Sie **Static** als **Boot Method**. Geben Sie **IP Address**, **Subnet Mask** und **Gateway** ein und klicken Sie dann auf **OK**.



6 Die Angaben werden im Gerät gespeichert.



Web Based Management (Web-Browser)

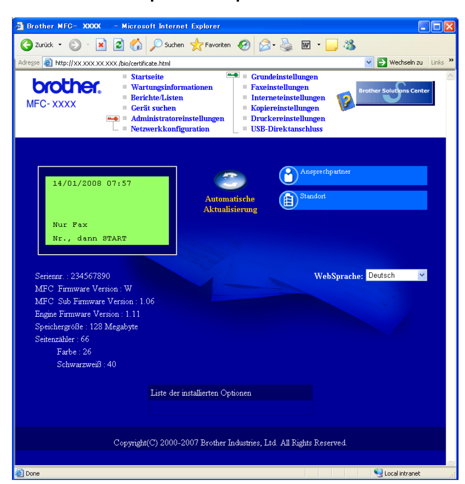
Der Brother MFC-Server ist mit einem Web-Browser ausgestattet, mit dem der Gerätestatus überwacht und einige Konfigurationseinstellungen über HTTP (Hyper Text Transfer Protocol) geändert werden können.



- *Der Benutzername ist **admin** und das werkseitig eingestellte Kennwort ist **access**. Sie können das Kennwort mit einem Web-Browser ändern.*
- *Wir empfehlen Microsoft Internet Explorer 6.0® (oder höher) oder Firefox® 1.0 (oder höher) für Windows® und Safari 1.0 für Macintosh®. Stellen Sie sicher, dass JavaScript und Cookies in dem von Ihnen benutzten Browser stets aktiviert sind. Wir empfehlen, auf Safari™ 1.2 oder höher aufzurüsten, um JavaScript zu aktivieren. Zur Verwendung eines Web-Browsers müssen Sie die IP-Adresse des MFC-Servers kennen.*

1 Öffnen Sie Ihren Browser.

2 Geben Sie in Ihrem Browser http://Geräte_IP_Adresse/ ein. (Wobei „Geräte_IP_Adresse“ für die IP-Adresse des Gerätes im Netzwerk steht.)
- Zum Beispiel: http://192.168.1.2/





Siehe Kapitel 2 des Netzwerkhandbuches.



Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen

Um alle Netzwerkeinstellungen des internen MFC-Servers auf die werkseitigen Einstellungen zurückzusetzen, gehen Sie wie folgt vor:

1 Vergewissern Sie sich, dass das Gerät nicht mit einer anderen Funktion beschäftigt ist. Ziehen Sie dann alle Kabel (außer dem Netzkabel) vom Gerät ab.

2 Drücken Sie **Menü**, **7**, **0**.

3 Drücken Sie **1**, um `Reset` zu wählen.

4 Drücken Sie **1**, um `Ja` zu wählen.

5 Das Gerät startet nun neu. Schließen Sie nach dem Neustart alle Kabel wieder an.



Texteingabe

In einigen Menüs, zum Beispiel beim Speichern der Absenderkennung, müssen Buchstaben eingegeben werden. Dazu werden die Zifferntasten verwendet. Auf diesen Tasten sind Buchstaben abgedruckt, die durch wiederholtes Drücken der Taste nacheinander im Display angezeigt werden. Auf den Tasten **0**, **#** und * sind *keine* Buchstaben abgedruckt. Mit ihnen können Sie Sonderzeichen eingeben.
Drücken Sie die jeweilige Taste so oft, bis der gewünschte Buchstabe im Display angezeigt wird.
Zur Eingabe von E-Mail-Adressen, Knotennamen, Scan-to-FTP- und IFAX-Einstellungen (**Menü**, **7**, **3**):

Taste	1-mal	2-mal	3-mal	4-mal	5-mal	6-mal	7-mal	8-mal
2	a	b	c	A	B	C	2	a
3	d	e	f	D	E	F	3	d
4	g	h	i	G	H	I	4	g
5	j	k	l	J	K	L	5	j
6	m	n	o	M	N	O	6	m
7	p	q	r	s	P	Q	R	S
8	t	u	v	T	U	V	8	t
9	w	x	y	z	W	X	Y	Z

Für andere Menüeingaben:

Taste	1-mal	2-mal	3-mal	4-mal
2	A	B	C	2
3	D	E	F	3
4	G	H	I	4
5	J	K	L	5
6	M	N	O	6
7	P	Q	R	S
8	T	U	V	8
9	W	X	Y	Z

Leerzeichen eingeben
Zur Eingabe eines Leerzeichens in einer Rufnummer drücken Sie zwischen den Ziffern einmal ▶. Zur Eingabe eines Leerzeichens in einem Namen drücken Sie zwischen den Buchstaben zweimal ▶.

Korrigieren
Wenn Sie ein falsch eingegebenes Zeichen löschen möchten, bewegen Sie den Cursor mit der Taste ◀ unter das falsch geschriebene Zeichen und drücken Sie dann **Storno**.

Buchstaben wiederholen
Wenn Sie zweimal hintereinander denselben Buchstaben oder nacheinander zwei auf derselben Taste liegende Buchstaben eingeben wollen (z. B. „LL“ oder „TU“), geben Sie den ersten Buchstaben ein, drücken dann ▶ und wählen anschließend den nächsten Buchstaben.

Sonderzeichen und Symbole
Drücken Sie *, **#** oder **0** und dann ◀ oder ▶, bis sich der Cursor unter dem gewünschten Zeichen befindet. Wählen Sie es mit **OK** aus. Die unten gezeigten Sonderzeichen und Symbole stehen je nach Menüauswahl zur Verfügung.

Drücken Sie *	für:	(Leerzeichen) ! " # $ % & ' ( ) * + , - . / €
Drücken Sie **#**	für:	: ; < = > ? @ [ ] ^ _ ¥ ˜ ‘	{ }
Drücken Sie **0**	für:	Ä Ö ß Ü 0



Sonderzubehör

Das folgende Sonderzubehör ist für Ihr Gerät erhältlich. Sie können damit die Leistungsfähigkeit Ihres Gerätes steigern.

Untere Papierzufuhr	**Speichererweiterung (DIMM)**
LT-100CL	
In die untere Papierzufuhr können bis zu 500 Blatt Papier eingelegt werden. Damit erhöht sich die Papierkapazität auf insgesamt 800 Blatt.	Durch die Installation eines Speichermoduls (SO-DIMM, 144 Pin) können Sie den Speicher des Gerätes erweitern. (Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch.)



Verbrauchsmaterialien

Wenn Verbrauchsmaterialien ersetzt werden müssen, erscheint im Display eine entsprechende Meldung. Weitere Informationen zu den Verbrauchsmaterialien finden Sie bei dem Brother Vertriebspartner, bei dem Sie das Gerät gekauft haben, oder unter http://solutions.brother.com.

Tonerkassetten	**Trommeleinheit**
<Standard-Tonerkassetten> TN-130C/TN-130M/TN-130Y/TN-130BK **<Jumbo-Tonerkassetten> TN-135C/TN-135M/TN-135Y/TN-135BK**	**DR-130CL**
Transfereinheit (BU-100CL)	**Toner-Abfallbehälter (WT-100CL)**

Warenzeichen
Das Brother-Logo ist ein eingetragenes Warenzeichen von Brother Industries, Ltd.
Brother ist ein eingetragenes Warenzeichen von Brother Industries, Ltd.
Multi-Function Link ist ein eingetragenes Warenzeichen der Brother International Corporation.
Microsoft, Windows und Windows Server sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern. Windows Vista ist entweder ein eingetragenes Warenzeichen oder ein Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.
Macintosh und TrueType sind eingetragene Warenzeichen von Apple Inc.
Postscript und Postscript 3 sind eingetragene Warenzeichen bzw. Warenzeichen der Adobe Systems Incorporated.
Nuance, das Nuance-Logo, PaperPort und ScanSoft sind Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen der Nuance Communications, Inc. bzw. angeschlossener Gesellschaften in den USA und/oder anderen Ländern.
Presto! PageManager ist ein eingetragenes Warenzeichen der NewSoft Technology Corporation.
BROADCOM, SecureEasySetup und das SecureEasySetup-Logo sind Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen der Broadcom Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
Alle Firmen, deren Programmnamen in diesem Handbuch erwähnt sind, haben spezielle Lizenzvereinbarungen für die zu ihrem Eigentum gehörenden Programme.
Alle anderen in diesem Handbuch erwähnten Produktnamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der betreffenden Firmen.

Zu dieser Anleitung
Dieses Handbuch wurde unter der Aufsicht von Brother Industries Ltd. erstellt und veröffentlicht. Es enthält die technischen Angaben und Produktinformationen entsprechend dem aktuellen Stand vor der Veröffentlichung.
Der Inhalt des Handbuches und die technischen Daten des Produktes können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.
Die Firma Brother behält sich das Recht vor, Änderungen bzgl. der technischen Daten und der hierin enthaltenen Materialien ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen. Brother übernimmt keine Haftung bei offensichtlichen Druck- und Satzfehlern.
Dieses Produkt wurde zur Verwendung im professionellen Bereich entwickelt.


brother